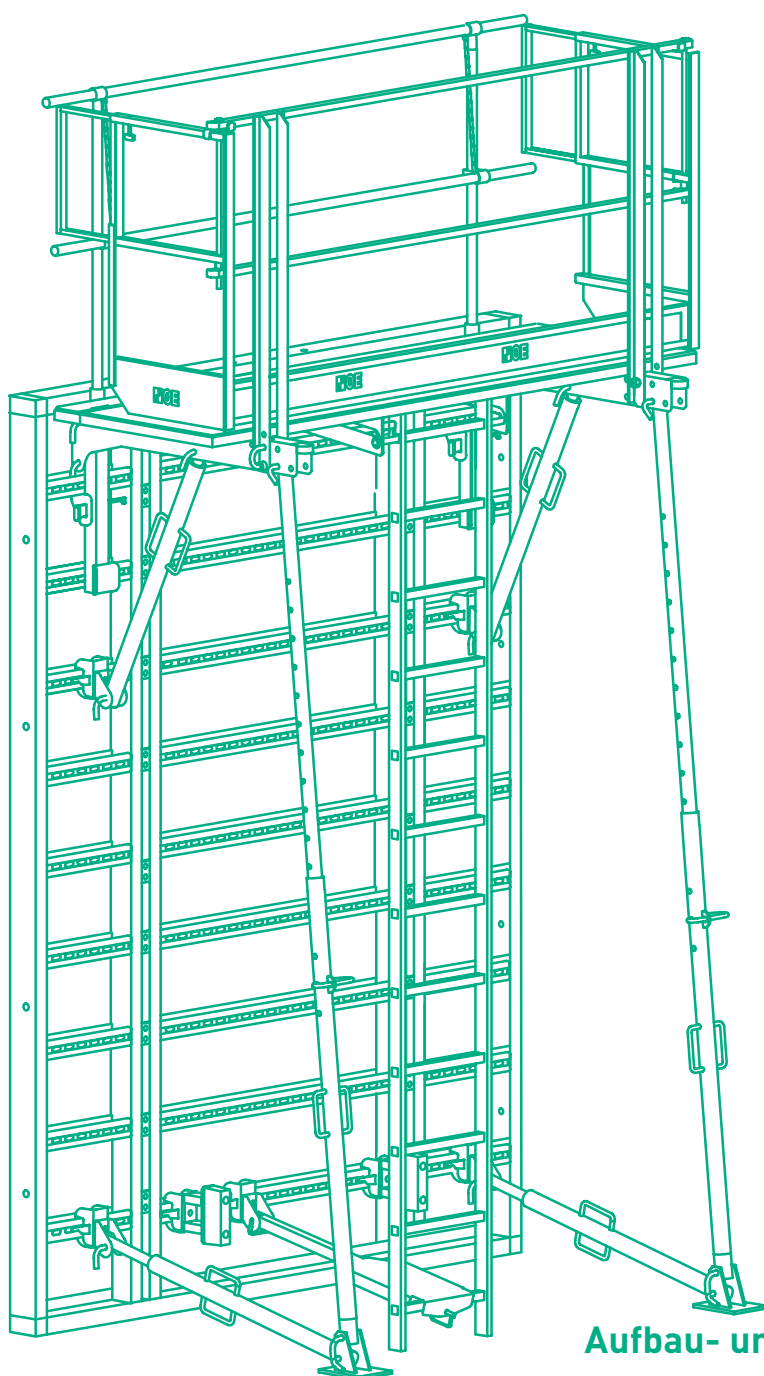


NOEtop S



Aufbau- und Verwendungsanleitung
09.2025

NOEtop S

Aufbau- und Verwendungsanleitung

Anwendung unter Berücksichtigung der AuV NOEtop

(Stand 09.2025)

Inhalt

Seite

1	GSV Leitfaden, Sicherheitshinweise	4
1.1	Hinweise zur bestimmungsgemäßen und sicheren Verwendung von Schalungen und Traggerüsten	4
2	Sicheres Abstellen von Wandschalelementen	5
3	Systemübersicht NOEtop S	6
3.1	Übersicht Baureihen	
3.1.1	System ab Baureihe 2023	7
3.1.2	System bis Baureihe 2022	8
3.2	Bezeichnung der Gerüstteile	9
3.3	Systemmaße Gerüst	9
4	Montage und Einsatz NOEtop S Elemente	10
4.1	Erstmontage einer NOEtop S Einheit	10
4.1.1	Montage der Schalung mit Gerüst, Leiter und Richtstützen	10
4.2	Aufstellen der NOEtop S Einheiten	16
4.3	Einklappen und Umsetzen der vormontierten Einheiten	18
4.3.1	Vorbereiten des Klappvorgangs	18
4.3.2	Einheiten zusammenklappen	19
4.3.3	Einheiten für den Transport stapeln	20
4.3.4	Aufklappen der Schalung	20
5	Details um Einsatz der NOEtop S Schalung	22
5.1	Einsatz der Bühne	22
5.1.1	Klappen des Rückengeländers	22
5.1.2	Hochklappen der Bühne	22
5.1.3	Befestigen der Bühne an der Schalung	23
5.1.4	Öffnen, Schließen und Verlängern der Seitengeländer	23
5.2	Befestigen der Puffer an der Schalung	24
5.3	Leiterbefestigung und Leiterstoß	25
5.3.1	Anbau der Leiter	25
5.3.2	Verbinden von 2 Leitern - mit Leiterverlängerung li + re	26
5.3.3	Verbinden von 2 Leitern - mit Leiterauszug	27
5.3.4	Anbau des Leiterhalters	28
5.4	Richtstützen und Streben	29
5.4.1	Anbau der Streben zur Aussteifung - Baureihe ab 2023	29
5.4.2	Anbau der Streben zur Aussteifung - Baureihe bis 2022	29
5.4.3	Anbau der Richtstützen	30
5.5	Außenecklösung bei 90° Ecken	31
6	Regeleinsatz des NOEtop S Gerüsts	32
7	Ecklösungen und Ausgleichsflächen	37
8	Stapeln und Krantransport	37
9	Einzelteile	38

1 Sicherheitshinweise, GSV Leitfaden

1.1 Hinweise zur bestimmungsgemäßen und sicheren Verwendung von Schalungen und Traggerüsten

Der Unternehmer hat eine Gefährdungsbeurteilung und eine Montageanweisung aufzustellen. Letztere ist in der Regel nicht mit einer Aufbau- und Verwendungsanleitung (AuV) identisch.

- **Gefährdungsbeurteilung:** Der Unternehmer ist verantwortlich für das Aufstellen, die Dokumentation, die Umsetzung und die Revision einer Gefährdungsbeurteilung für jede Baustelle. Seine Mitarbeiter sind verpflichtet zur gesetzkonformen Umsetzung der daraus resultierenden Maßnahmen.
- **Montageanweisung:** Der Unternehmer ist für das Aufstellen einer schriftlichen Montageanweisung verantwortlich. Die Aufbau- und Verwendungsanleitung bildet eine der Grundlagen zur Aufstellung einer Montageanweisung.
- **Aufbau- und Verwendungsanleitung (AuV):** Schalungen sind technische Arbeitsmittel, die nur für eine gewerbliche Nutzung bestimmt sind. Die bestimmungsgemäße Anwendung hat ausschließlich durch fachlich geeignetes Personal und entsprechend qualifiziertes Aufsichtspersonal zu erfolgen. Die Aufbau- und Verwendungsanleitung (AuV) ist integraler Bestandteil der Schalungskonstruktion. Sie enthält mindestens Sicherheitshinweise, Angaben zur Regelausführung und bestimmungsgemäßen Verwendung sowie die Systembeschreibung. Die funktionstechnischen Anweisungen (Regelausführung) in der Aufbau- und Verwendungsanleitung sind genau zu befolgen. Erweiterungen, Abweichungen oder Änderungen stellen ein potenzielles Risiko dar und bedürfen deshalb eines gesonderten Nachweises (so mithilfe einer Gefährdungsbeurteilung) respektive einer Montageanweisung unter Beachtung der relevanten Gesetze, Normen und Sicherheitsvorschriften. Analoges gilt für den Fall bauseits gestellter Schalungs-/Traggerüstteile.
- **Verfügbarkeit der AuV:** Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass die vom Hersteller oder Schalungslieferanten zur Verfügung gestellte Aufbau- und Verwendungsanleitung am Einsatzort vorhanden, den Mitarbeitern vor Aufbau und Verwendung bekannt und jederzeit zugänglich ist.
- **Darstellungen:** Die in der Aufbau- und Verwendungsanleitung gezeigten Darstellungen sind zum Teil Montagezustände und sicherheitstechnisch nicht immer vollständig. Eventuell in diesen Darstellungen nicht gezeigte Sicherheitseinrichtungen müssen trotzdem vorhanden sein.
- **Lagerung und Transport:** Die besonderen Anforderungen der jeweiligen Schalungskonstruktionen bezüglich der Transportvorgänge sowie der Lagerung sind zu beachten. Exemplarisch ist die Anwendung entsprechender Anschlagmittel zu nennen.
- **Materialkontrolle:** Das Schalungs- und Traggerüstmaterial ist bei Eingang auf der Baustelle/am Bestimmungsort sowie vor jeder Verwendung auf einwandfreie Beschaffenheit und Funktion zu prüfen. Veränderungen am Schalungsmaterial sind unzulässig.
- **Ersatzteile und Reparaturen:** Als Ersatzteile dürfen nur Originalteile verwendet werden. Reparaturen sind nur vom Hersteller oder von autorisierten Einrichtungen durchzuführen.
- **Verwendung anderer Produkte:** Vermischungen von Schalungskomponenten verschiedener Hersteller bergen Gefahren. Sie sind gesondert zu prüfen und können zur Notwendigkeit der Aufstellung einer eigenen Aufbau- und Verwendungsanleitung führen.
- **Sicherheitssymbole:** Individuelle Sicherheitssymbole sind zu beachten. Beispiele:



Sicherheitshinweis: Nichtbeachtung kann zu Sachschäden respektive Gesundheitsschäden (auch Lebensgefahr) führen.



Sichtprüfung: Die vorgenommene Handlung ist durch eine Sichtprüfung zu kontrollieren.

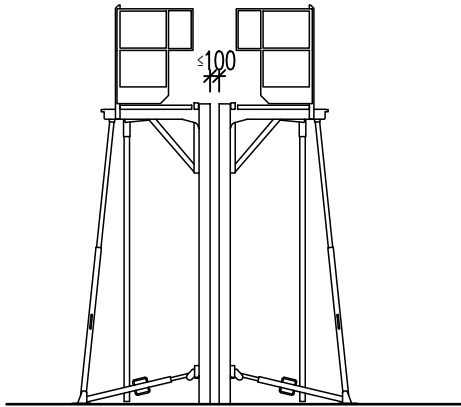


Hinweis: Ergänzende Angaben zur sicheren, sach- und fachgerechten Ausführung der Tätigkeiten.

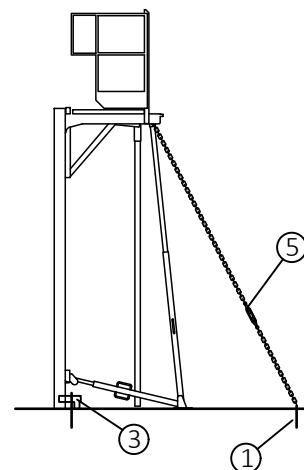
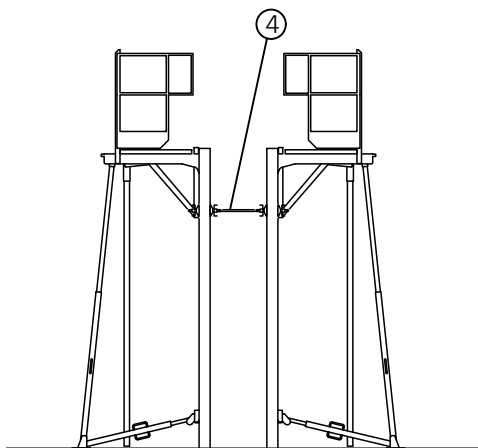
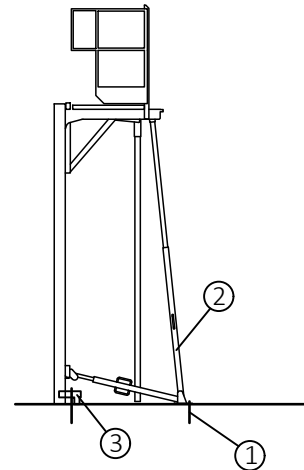
- **Sonstiges:** Änderungen im Zuge der technischen Entwicklung bleiben ausdrücklich vorbehalten. Für die sicherheitstechnische An- und Verwendung der Produkte sind die länderspezifischen Gesetze, Normen sowie weitere Sicherheitsvorschriften in der jeweils gültigen Fassung anzuwenden. Sie bilden einen Teil der Pflichten von Arbeitgebern und Arbeitnehmern bezüglich des Arbeitsschutzes. Hieraus resultiert unter anderem die Pflicht des Unternehmers, die Standsicherheit von Schalungs- und Traggerüstkonstruktionen sowie des Bauwerks während aller Bauzustände zu gewährleisten. Dazu zählen auch die Grundmontage, die Demontage und der Transport der Schalungs- und Traggerüstkonstruktionen respektive deren Teile. Die Gesamtkonstruktion ist während und nach der Montage zu prüfen.

2 Sicheres Abstellen von Wandschalelementen

Schalung doppelseitig



Schalung einseitig



Zur Vermeidung von Unfällen Elemente immer standsicher abstellen (abspannen, verspannen, verankern) ggf. sicher auf dem Boden ablegen.

Werden die Richtstützen im Boden verankert, müssen sie zug- und druckfest sein. Bei einzelnen Tafeln sind mindestens 2 Richtstützen anzubauen. Zur Standsicherheit bei Windlast Abhebesicherung anbringen.

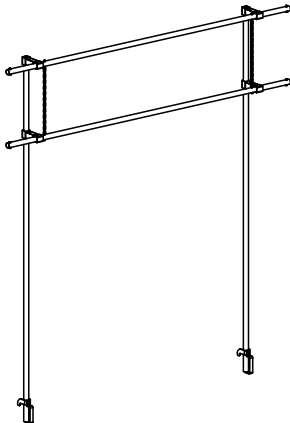
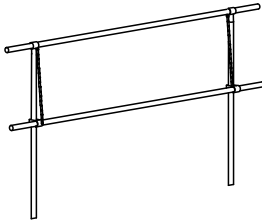
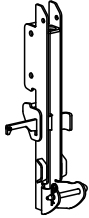
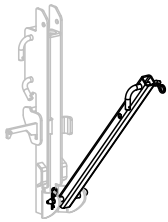
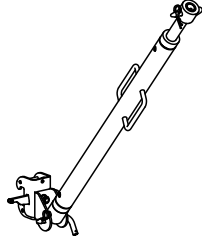
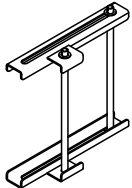
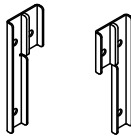
Anbau der Richtstützen siehe → 5.4.3

- 1 Bodenanker
- 2 Richtstütze verankert
- 3 Abhebesicherung
- 4 Spannstab
(zug- und druckfest befestigt)
- 5 zugfeste Abspannung

3 Systemübersicht NOEtop S

3.1 Übersicht Baureihen

Ab dem Jahr 2023 wurde die NOEtop S Schalung überarbeitet und optimiert.
Es wird nun in zwei Baureihen unterschieden:

Baureihe ab 2023		Baureihe bis 2022
	NOEtop S - Vordergeländer	
	NOEtop S - Klemmeinrichtung	
	NOEtop S - Strebe	
	NOEtop S - Leiterverlängerung	

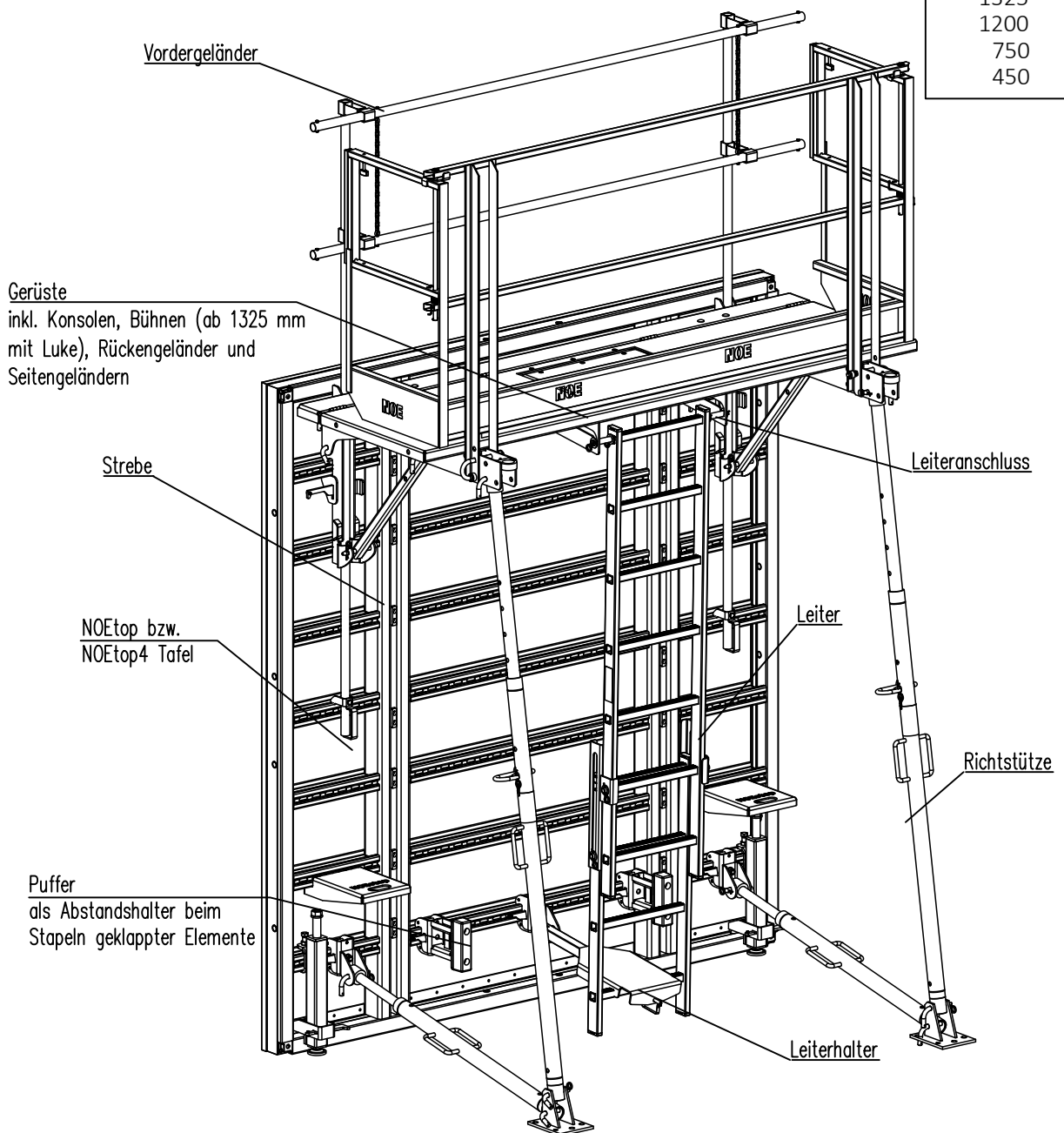
3.1.1 System ab Baureihe 2023

Bei der NOEtop S deckt die Kombination von Schalung, Gerüstbühne, Geländern, Leiter und Richtstützen in einem Element Schalung und Sicherheit ab. Die Sicherheitsbauteile am Schalelement werden für den Transport zusammengeklappt und am nächsten Einsatzort wieder ausgeklappt. Es fällt keine Demontage der Einzelteile an.

Die Systembreiten umfassen sowohl die Großtafeln als auch mittlere und kleine Abmessungen und bieten somit eine flexible Schalung inkl. Sicherheit.

Systembreiten (in mm):
2650
2400
1325
1200
750
450

Baureihe ab 2023



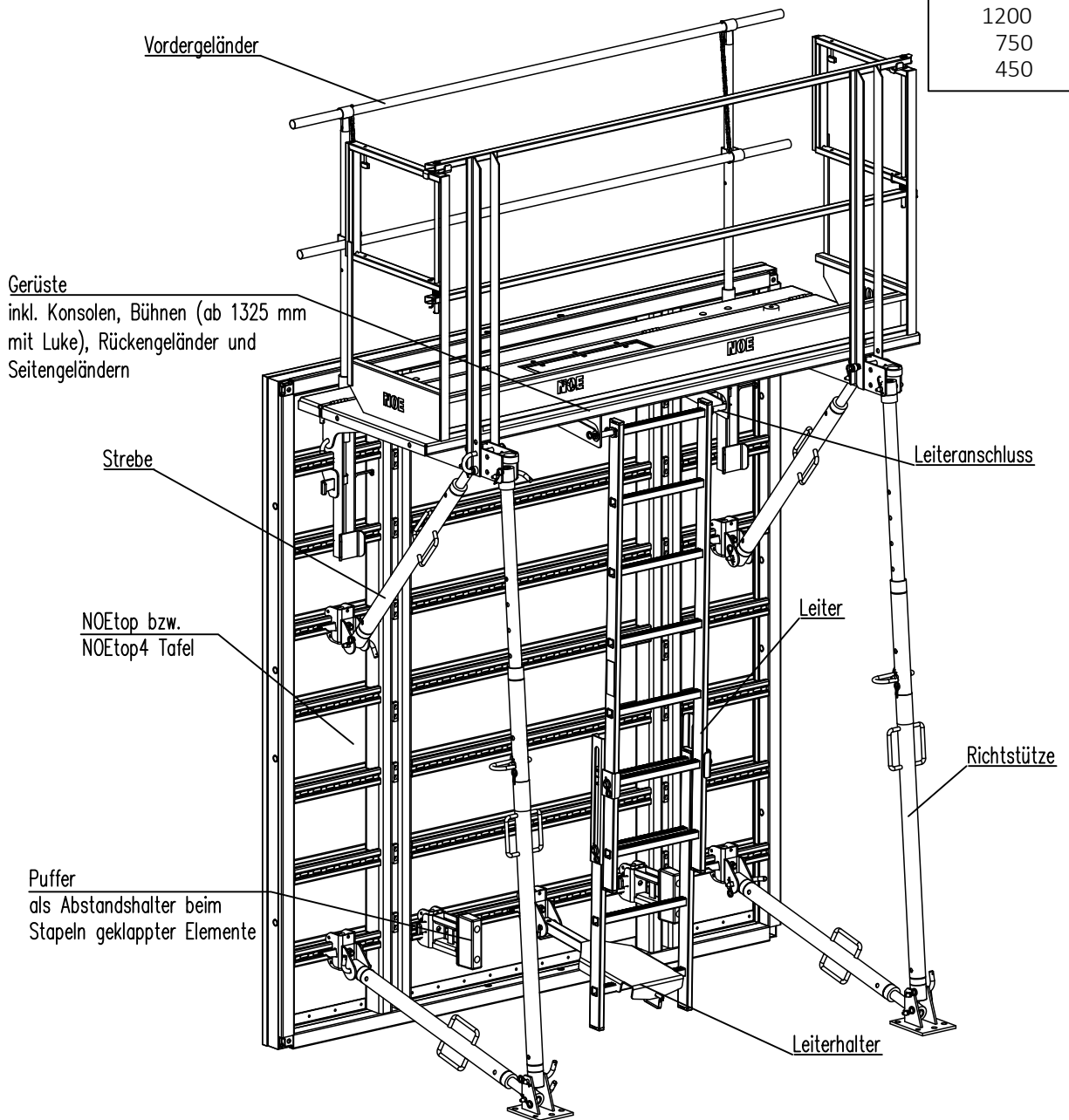
3.1.2 System bis Baureihe 2022

Bei der NOEtop S deckt die Kombination von Schalung, Gerüstbühne, Geländern, Leiter und Richtstützen in einem Element Schalung und Sicherheit ab. Die Sicherheitsbauteile am Schalelement werden für den Transport zusammengeklappt und am nächsten Einsatzort wieder ausgeklappt. Es fällt keine Demontage der Einzelteile an.

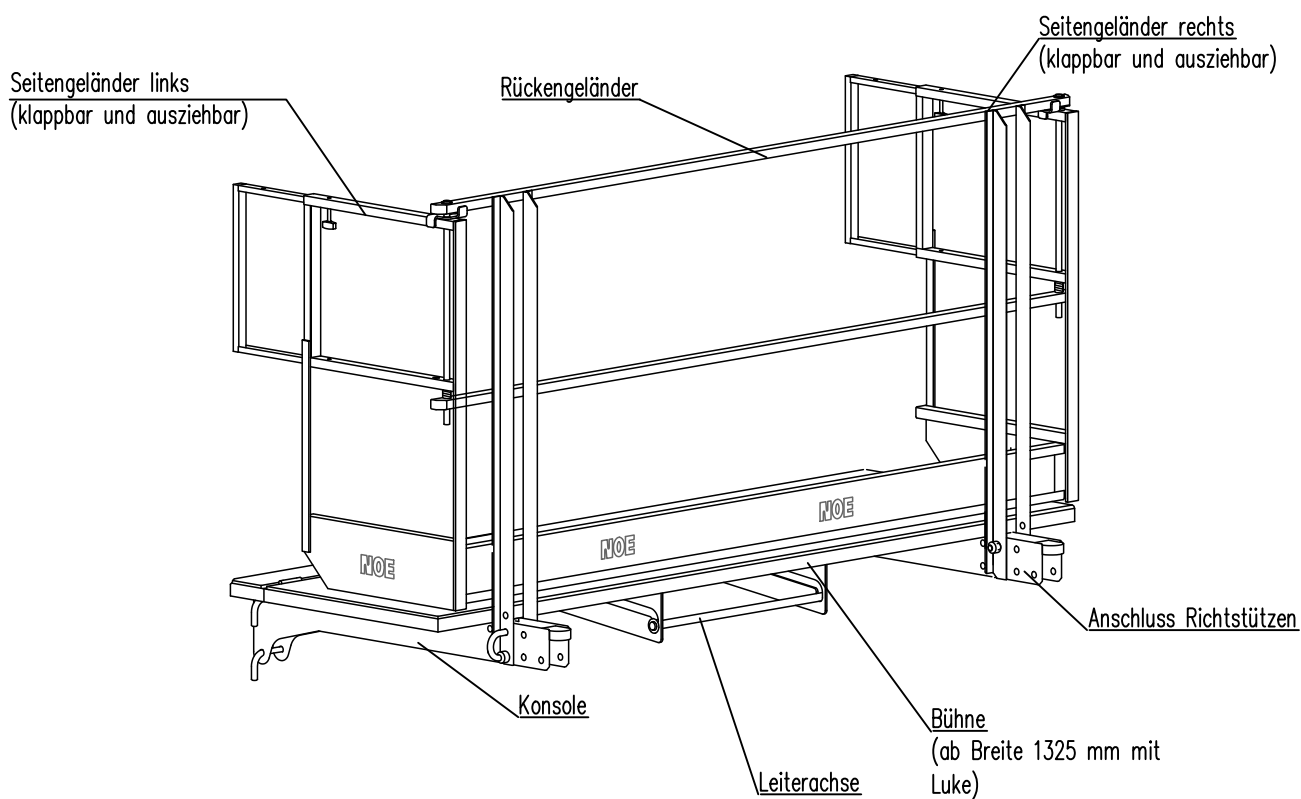
Die Systembreiten umfassen sowohl die Großtafeln als auch mittlere und kleine Abmessungen und bieten somit eine flexible Schalung inkl. Sicherheit.

Systembreiten (in mm):
2650
2400
1325
1200
750
450

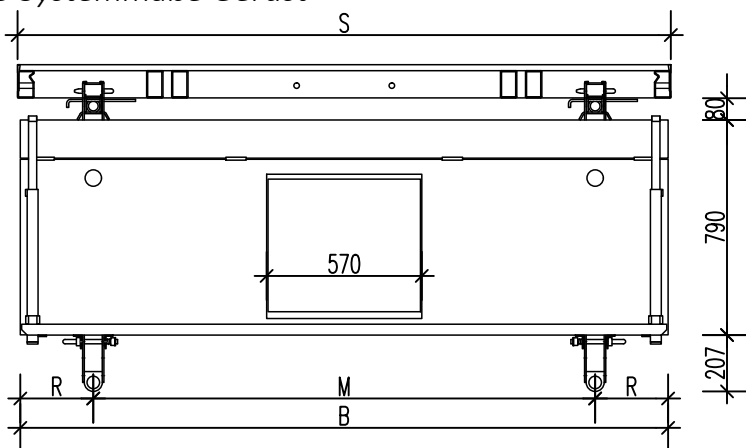
Baureihe bis 2022



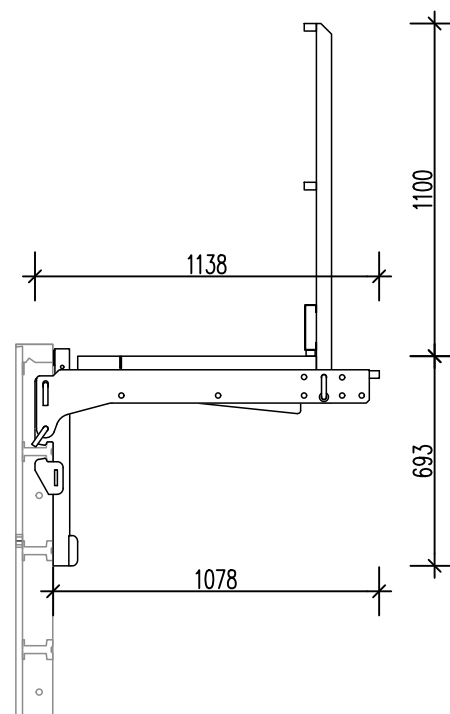
3.2 Bezeichnung der Gerüstteile



3.3 Systemmaße Gerüst



Systembreite S [mm]	Elementbreite B [mm]	Konsolabstand [mm]	
		R	M
2650	2630	340	1950
2400	2380	268	1844
1325	1305	250	805
1200	1180	218	744
750	730	190	350
450	430	215	--



4 Montage und Einsatz NOEtop S Elemente



Vor dem Schalungseinsatz ist die Aufbau- und Verwendungsanleitung durchzulesen, und es sind die Sicherheitshinweise in den einzelnen Kapiteln unbedingt zu beachten!

Sämtliche Personen, die mit dem Produkt arbeiten, sind von einem fachlich geeigneten Aufsichtsführenden der Baustelle einzuweisen.



Grundsätzlich muss für alle Situationen auf der Baustelle eine Gefährdungsanalyse durch eine verantwortliche Person durchgeführt werden.

Einzusetzen ist nur einwandfreies Material, daher Sichtkontrolle bzw. Prüfung der einzelnen Bauteile bei sämtlichen Arbeitsschritten!

Nachfolgend wird die Erstmontage der Standardelemente in einzelnen Schritten beschrieben. Die Beschreibung bezieht sich auf Elemente mit der Breite 0,75 m bis 2,65 m. Die detaillierte und ausführliche Darstellung der einzelnen Arbeitsschritte finden Sie in den jeweiligen Kapiteln. Dort wird auch auf Unterschiede bei der Montage von kleineren Elementen hingewiesen.

→ Verweist dabei auf die detaillierte und ausführliche Darstellung der Arbeitsschritte in den jeweiligen Kapiteln. Für aufgestockte Schalung ist auch die AuV der NOEtop zu beachten.

Es folgt die Darstellung der Erstmontage, des Einschalens und die Beschreibung des Umsetzungsvorgangs von kompletten Einheiten.

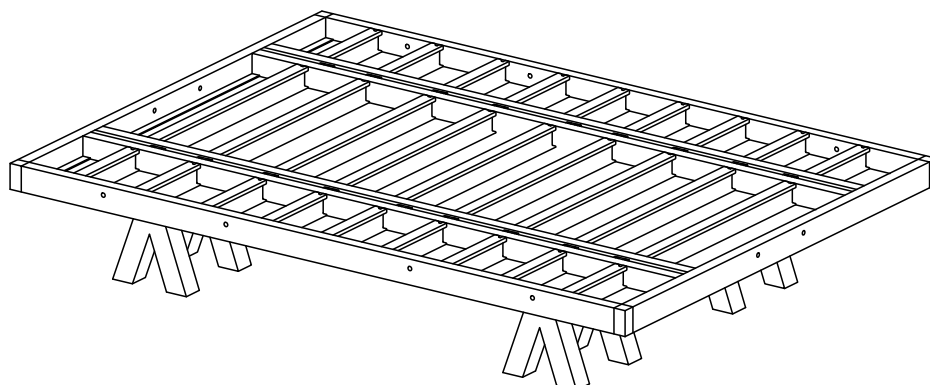
4.1 Erstmontage einer NOEtop S Einheit

4.1.1 Montage der Schalung mit Gerüstbühne, Leiter und Richtstützen



Die nachfolgenden Aufbauschritte und -hinweise sind schematisch an der NOEtop S - Baureihe bis 2022 dargestellt. Sollte es vereinzelt zu Unterschieden im Aufbau bei den beiden Baureihen kommen, ist dies vermerkt und für die neue Baureihe ebenfalls dargestellt!

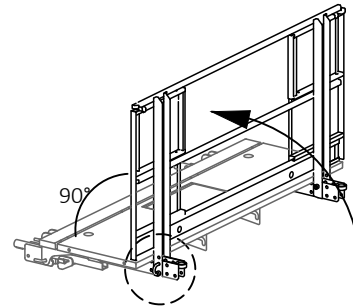
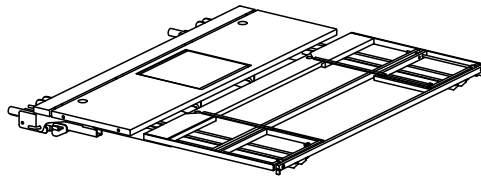
- ◆ NOEtop oder NOEtop 4 Schaltafel auf ebenen Untergrund und vorbereiteten Unterbau auflegen.



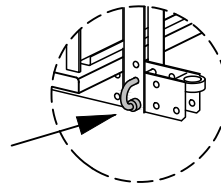
◆ NOEtop S Bühne aufklappen

- Rückengeländer aufklappen, siehe → 5.1.1

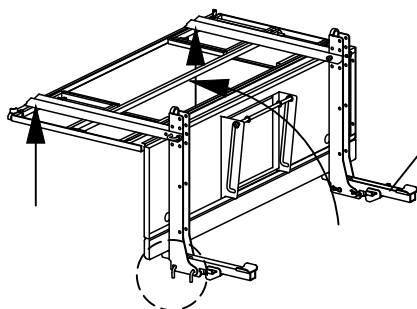
Lieferzustand



Nadel öffnen, Rücken-
geländer aufklappen und
Nadel schließen!

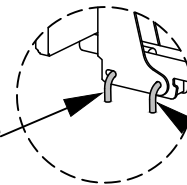


- Bühne mit Rückengeländer hochklappen (90° zur Klemmeinrichtung), siehe → 5.1.2
Dabei Element abstützen oder vorsichtig umkippen.



Klemmeinrichtung

Stecker entfernen, Bühne
hochklappen, Stecker
anbringen und sichern!

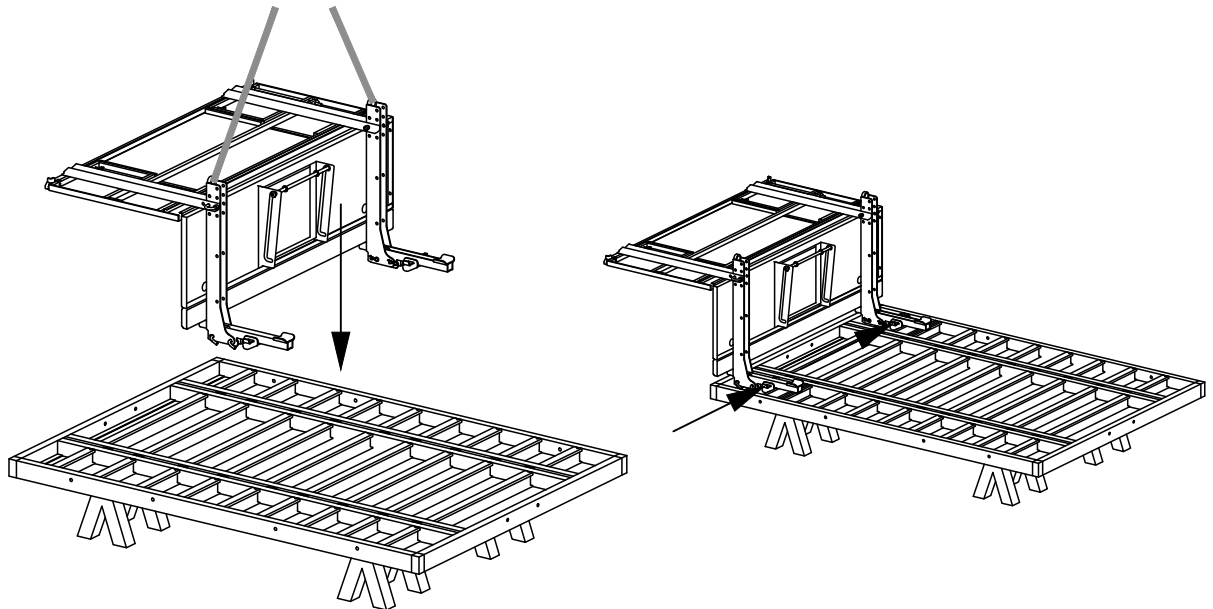


Stecker bleibt.

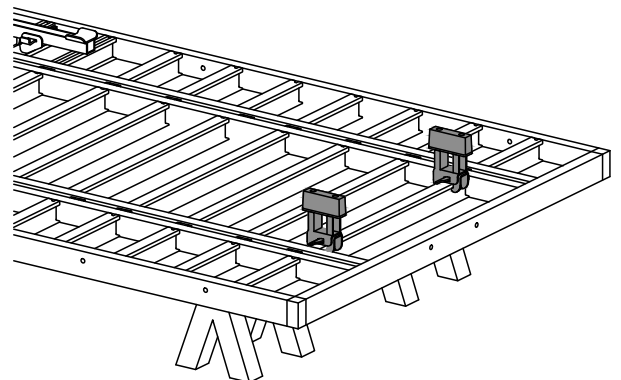


Bühne und Geländer nach
dem Aufklappen auf
korrekten Sitz überprüfen!

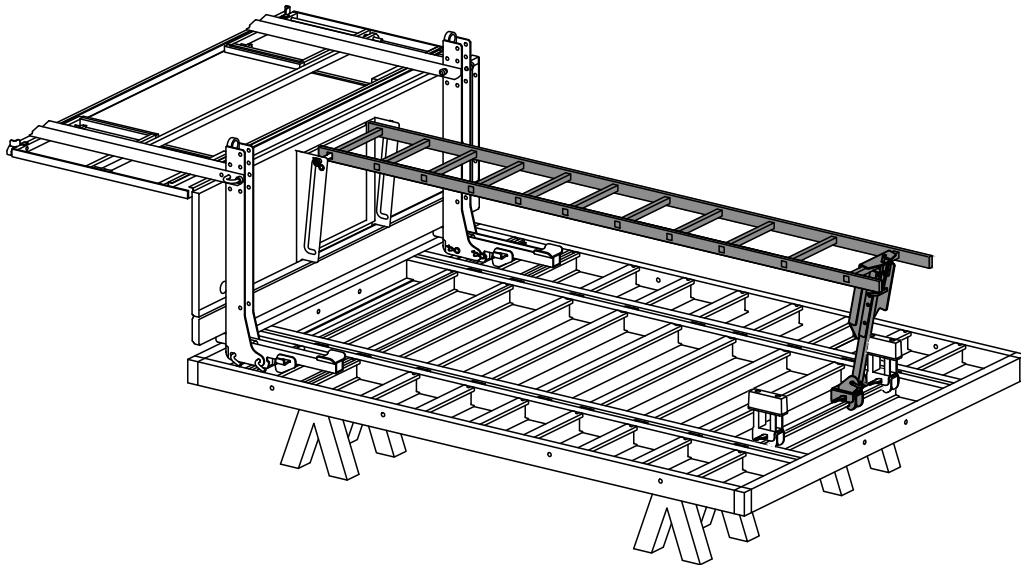
- ◆ Bühne an den Kranösen einhängen und zur Schalung schwenken. Die Bühne mit den Nasen der beiden Eihängevorrichtungen in das oberste Hutprofil einhängen und durch Einschlagen des Keils sichern. Erst dann das Kranseil aushängen, siehe → 5.1.3



- ◆ 2 Stk. Pufferlager mit der Klemmbacke im unteren Hutprofil einhängen und durch Einschlagen des Keils sichern, siehe → 5.2

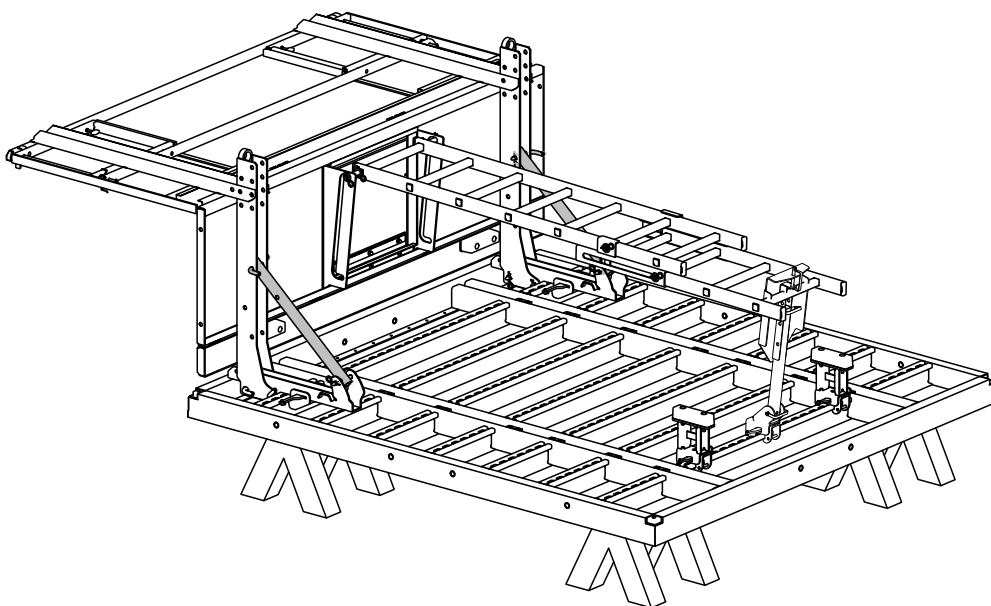


- ◆ NOE LSS Leitern können an den Elementen mit Durchstiegs Luke direkt durch die Achse in der Bühne befestigt werden.



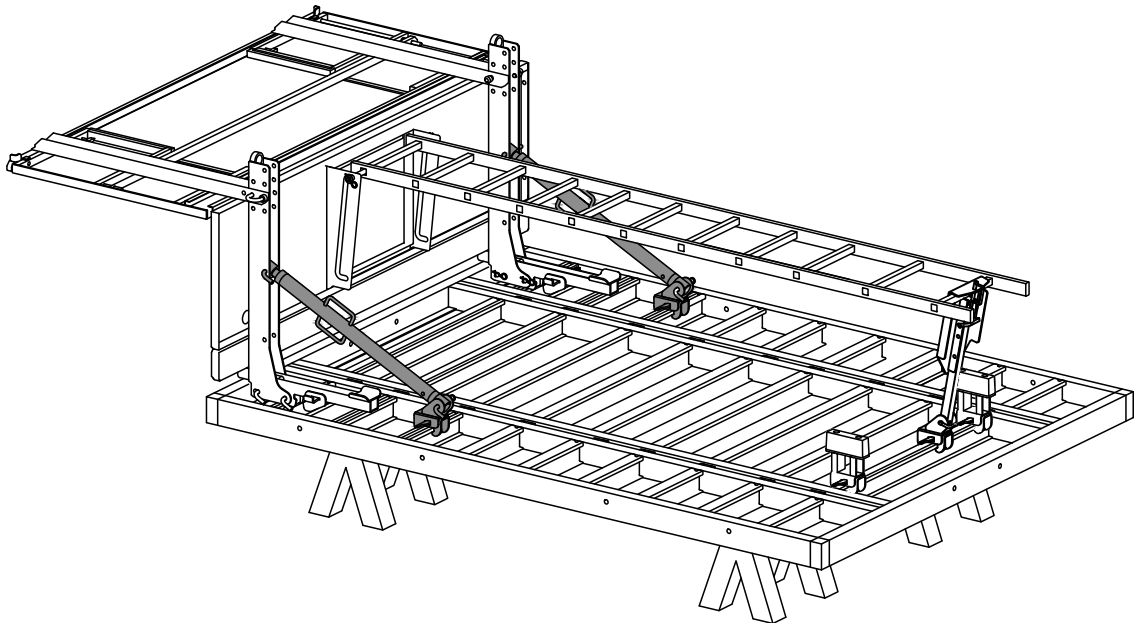
Baureihe ab 2023

- ◆ Stützrohre zur Abstützung an Bühne und Rahmenschalung anbringen und sichern, siehe → 5.4.1

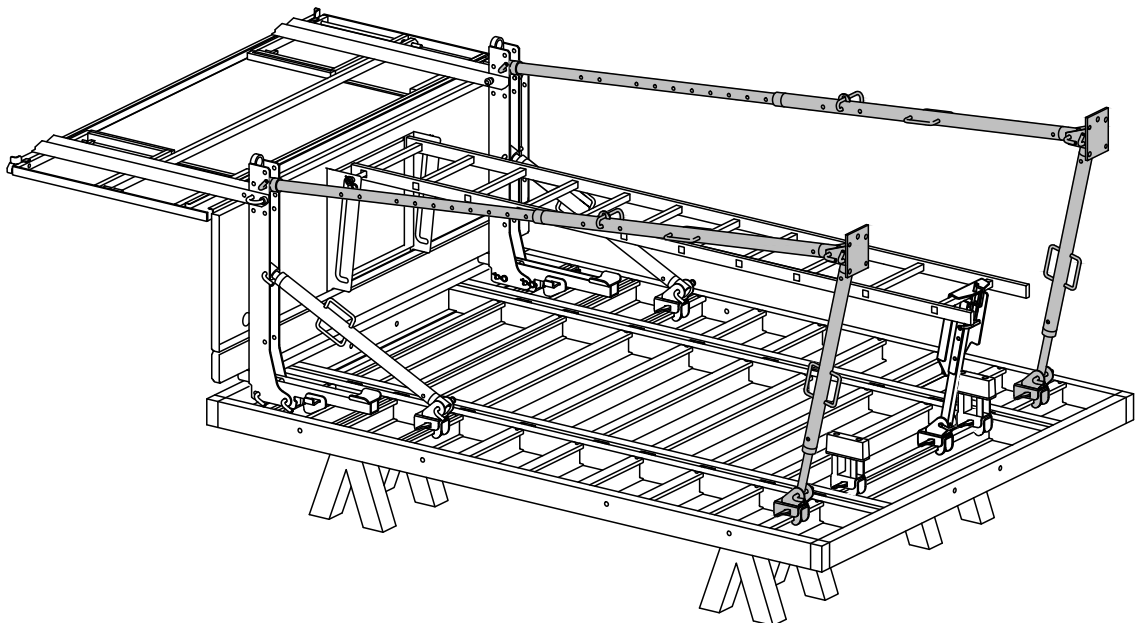


Baureihe bis 2022

- ◆ Streben zur Abstützung an Bühne sichern und an Rahmenschalung mit dem Richtstützenanschluss anklemmen, siehe → 5.4.3

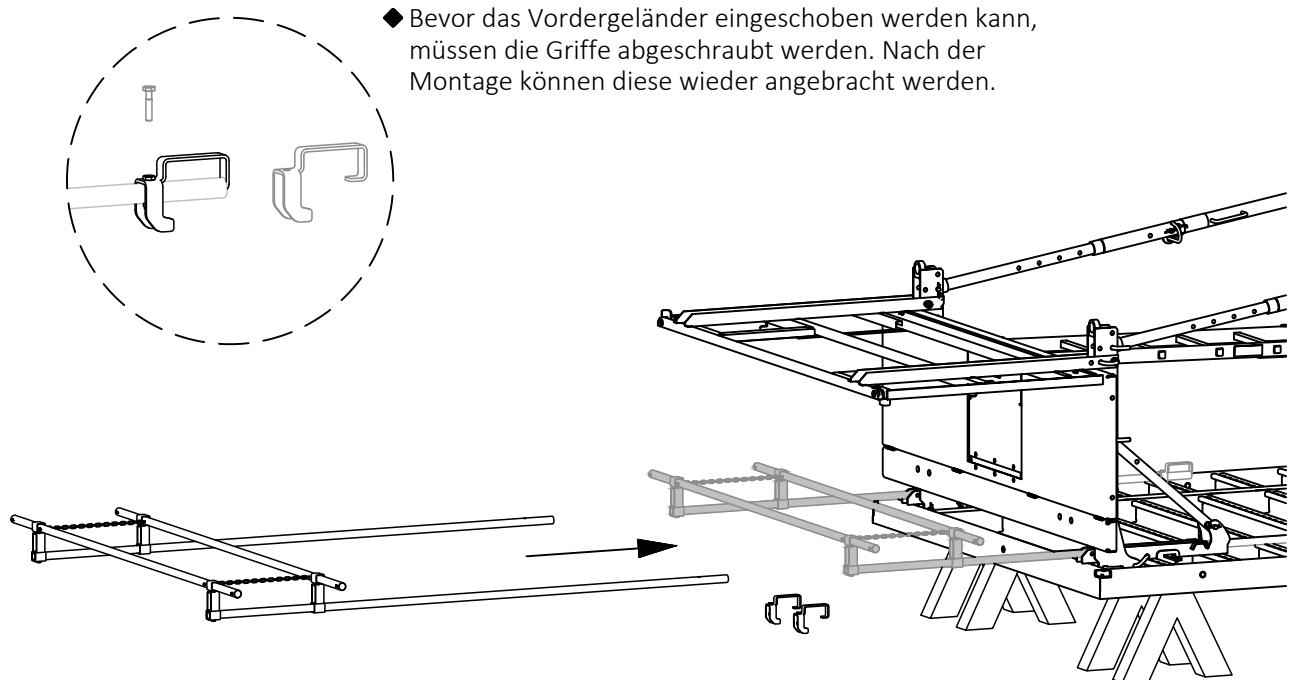


- ◆ Richtstützen anbringen, siehe → 5.4.3

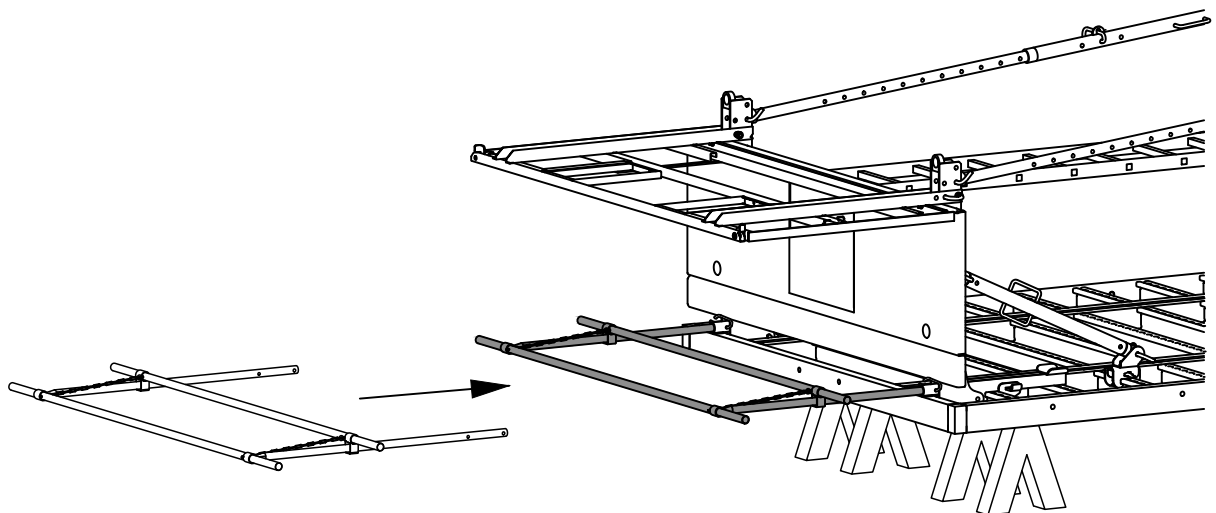


- ◆ Vordergeländer an der Gerüstbühne als Absturzsicherung zur Schalungseite hin anbringen

Baureihe ab 2023

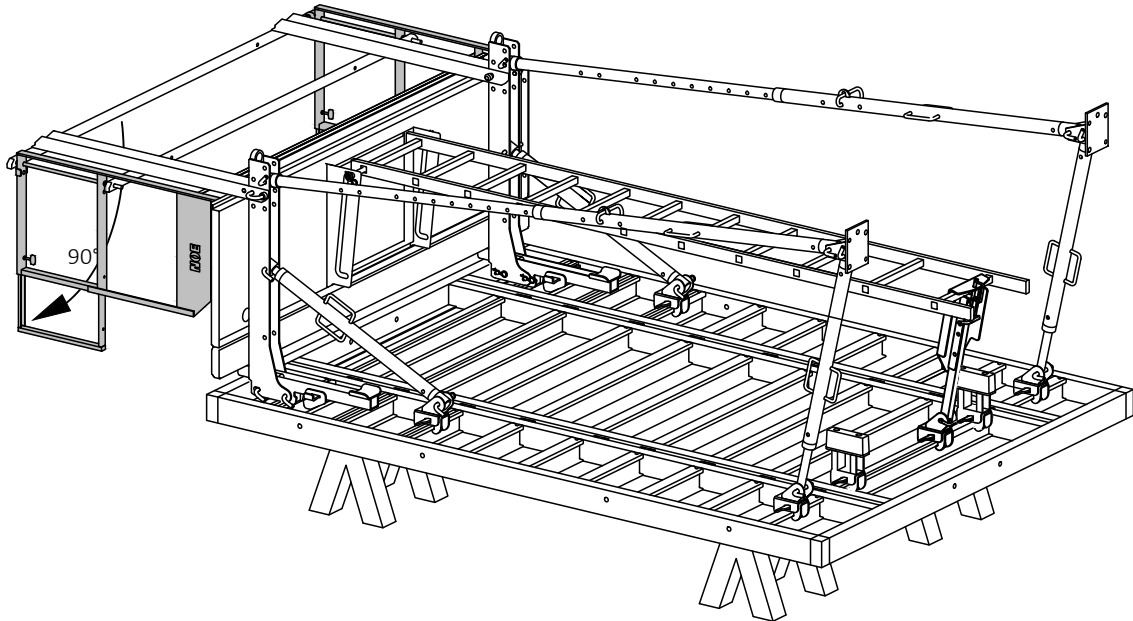


Baureihe bis 2022



Zur besseren Übersicht sind die nachfolgenden Darstellungen vereinfacht und das Vordergeländer ist nicht dargestellt!

- ◆ Beide Seitengeländer aufklappen (bei Bühnen 1,325-2,65 m).
Sie dienen zur Absturzsicherung beim Aufstellen der Elemente,
siehe → 5.1.4



4.2 Aufstellen der NOEtop S Einheiten

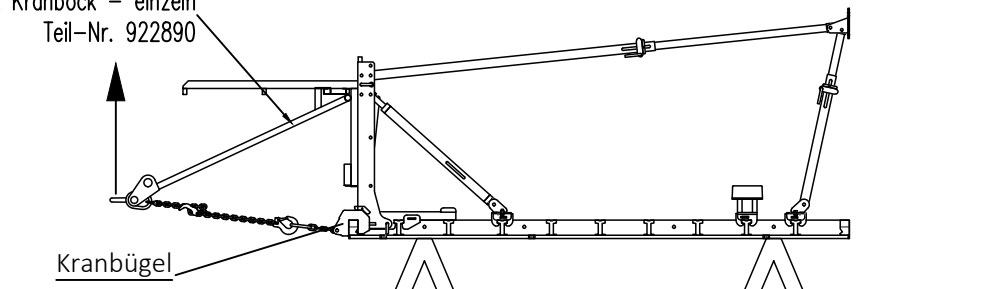
- ◆ Bühnenklappe öffnen und Kranbügel in das Randprofil der Rahmenschalung einhängen.
- ◆ Kranbock zum Aufstellen der Schalung anbauen und Kranseile am Kranbock einhängen.
Langsam mit dem Kran anheben und zum Einsatzort transportieren.



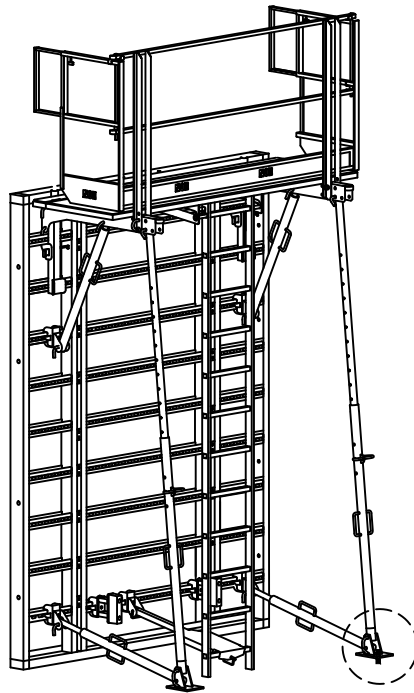
Für die Montage und Verwendung der Kranbügel und des Kranbocks sind die in der gesonderten Betriebsanleitung aufgeführten Vorgaben und Hinweise zu beachten.

Der Kranbock ist beim Aufstellen immer zu verwenden!

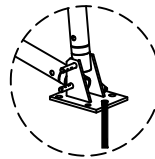
NOE Kranbock – einzeln
Teil-Nr. 922890



- ◆ Element am Einsatzort abstellen, ausrichten und Richtstützen zug- und druckfest befestigen.
Erst dann den Kran aushängen.



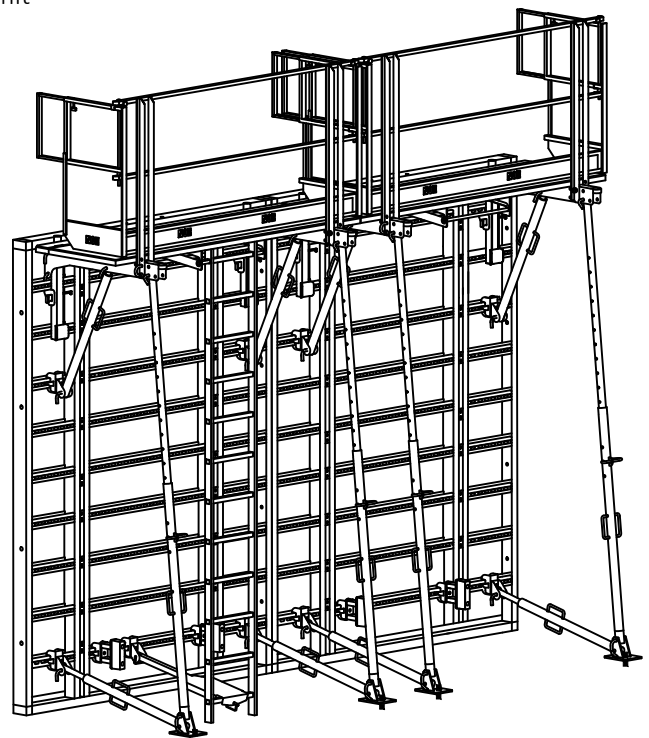
Vordergeländer zur Absturzsicherung sind in den Montage- skizzen aufgrund der Übersichtlichkeit nicht dargestellt.



- ◆ 2. Element wie zuvor, aber ohne Leiter, vorbereiten, mit dem Kran transportieren und abstellen.

Elementverbindung anbringen, Richtstützen zug- und druckfest verankern, erst dann den Kran aushängen.

An jede weitere NOEtop S - Bühne die eine Luke besitzt, muss eine LSS-Leiter angebracht werden.



4.3 Einklappen und Umsetzen der vormontierten Einheiten

Nach der Erstmontage müssen die Einheiten für den Transport zum nächsten Einsatzort nicht demontiert, sondern nur zusammengeklappt werden.

4.3.1 Vorbereiten des Klappvorgangs

Vor dem Klappvorgang muss die Schalung mit der Vorderseite sicher und eben auf Kanthölzern o.ä. abgelegt werden. Dann Schritt 1-5 ausführen.

Richtstreben:

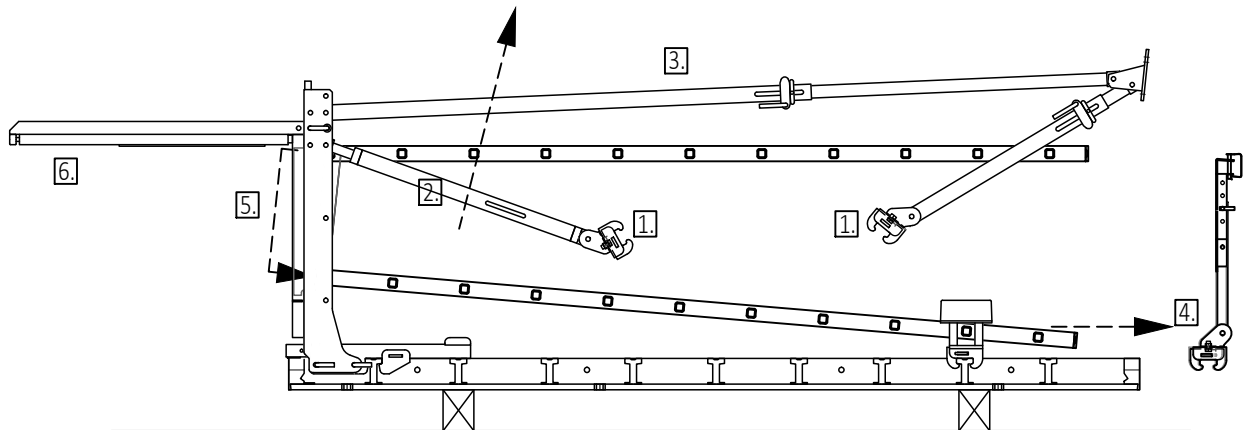
1. Richtstützenanschlüsse der Schrägstützen und Streben von der Schalung lösen.
2. Kurze Streben an der Konsole ausbauen.
3. Sicherungsstecker der langen Richtstützenstrebe ziehen.

Leiter:

4. Leiterhalter komplett abbauen.
5. Leiter an die Schalungsrückseite schieben (Leiter Richtung Oberkante drücken, mit der Leiterachse in der Nut verschieben und Richtung Unterkante ziehen, bis sie wieder in die Vertiefung einrastet).

Gerüst:

6. Beide Seitengeländer einklappen.



4.3.2 Einheiten zusammenklappen

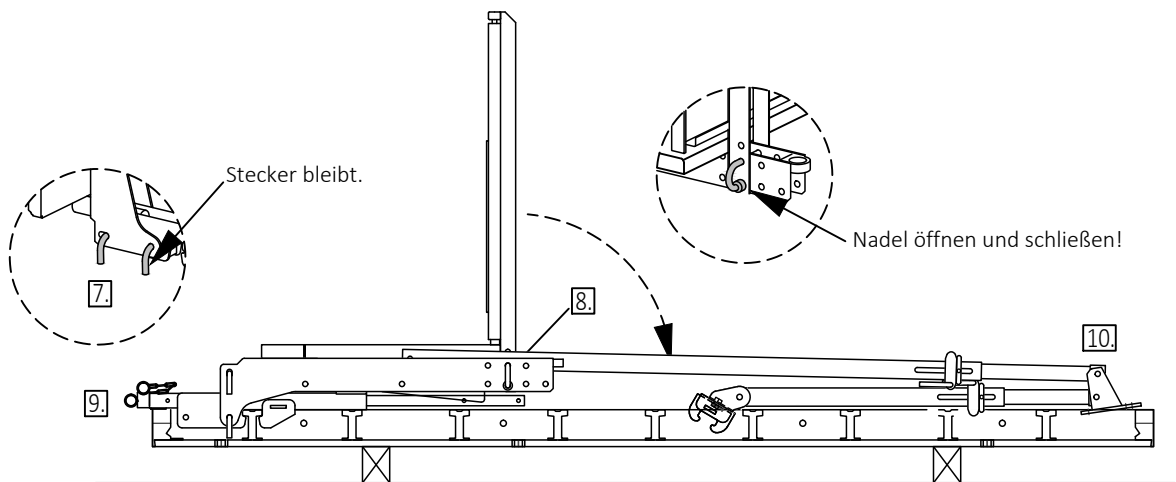
Sind die Anbauteile wie beschrieben gelöst, kann das Element in 3 Schritten geklappt werden:

7. Beidseitig Stecker ziehen, Konsole auf die Schalung umklappen, beide Stecker wieder einbauen.
8. Beidseitig Nadeln öffnen, Geländer umklappen und Nadel wieder schließen.
9. Bei angebautem Vordergeländer beidseitig Stecker lösen und bis Anschlag einschieben.

Außerdem können ggf. 2 weitere Montageschritte notwendig werden
(zur Übersichtlichkeit in zwei verschiedenen Ansichten dargestellt):

10. Streben auf der Schalung ablegen und soweit wie möglich einfahren, damit sie nicht bzw. nur wenig überstehen.

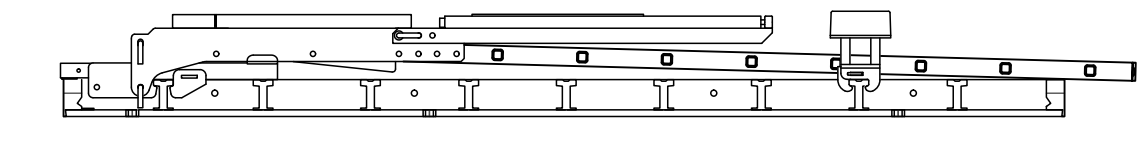
◆ mit Darstellung der Richtstützen und dem Vordergeländer



◆ mit Darstellung der Leiter

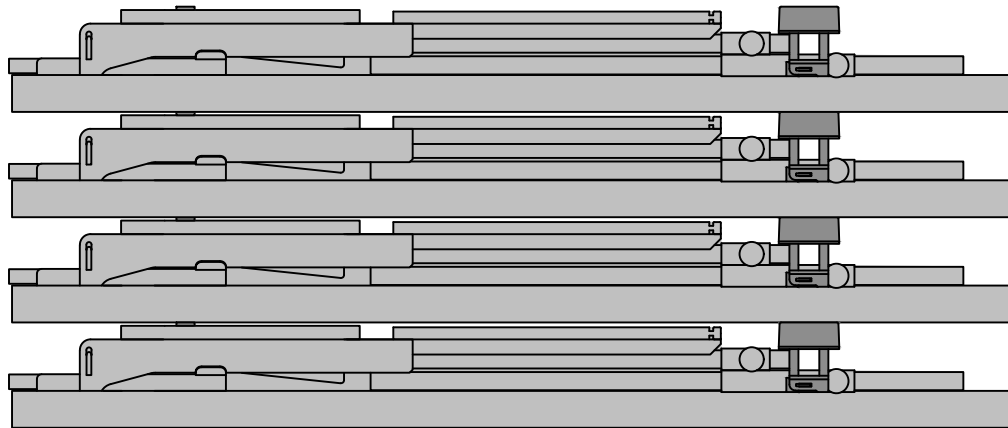


Achtung:
Bei jedem Klappvorgang
besteht Quetschgefahr!



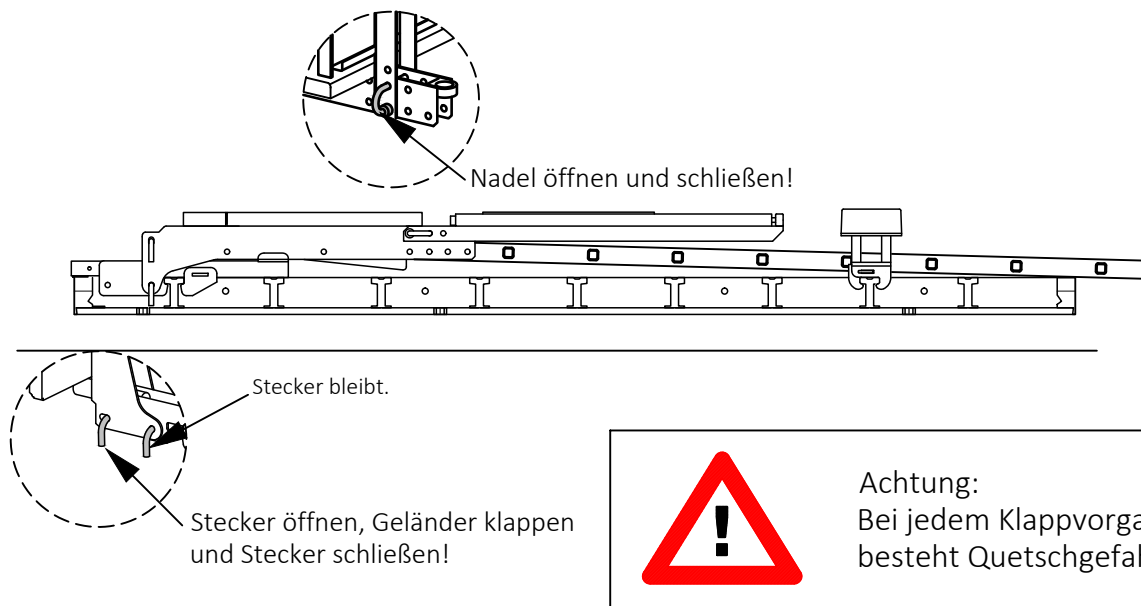
4.3.3 Einheiten für den Transport stapeln

Die geklappten Elemente können ohne besondere Maßnahmen aufeinander gestapelt werden. Sie lagern auf den angebauten Pufferlagern und auf Puffern, die im Gerüst integriert sind.



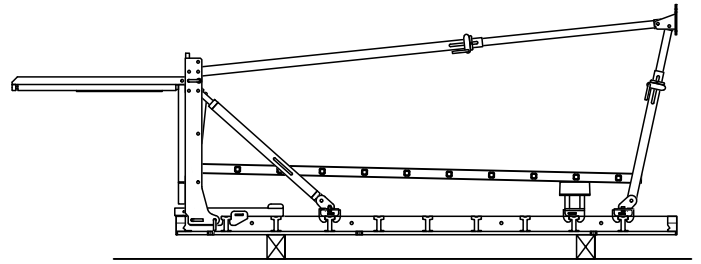
4.3.4 Aufklappen der Schalung

Da es sich hier um die umgekehrte Reihenfolge wie beim Einklappen handelt und dies im vorangegangenen Kapitel ausführlich geschildert wurde, wird hier das Vorgehen nur für einige Schritte gezeigt.

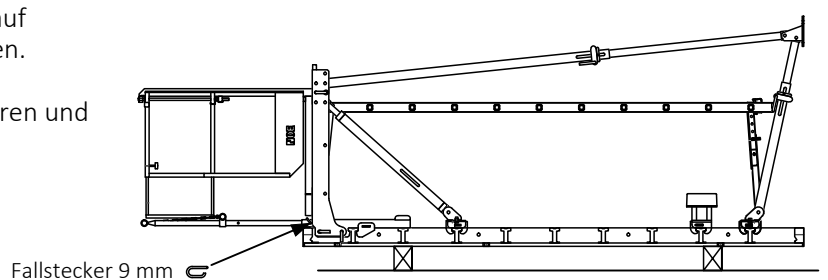


- Schalung mit der Vorderseite sicher und eben auf Kanthölzern o.ä. ablegen.
- Die beiden Nadeln öffnen und Geländer hochklappen.
- Stecker öffnen und Bühne aufklappen, Stecker wieder schließen.

- Schrägstrebe und kleine Strebe der Richtstütze mit Richtstützenanschluss am Hutprofil der Tafel einhängen und durch Einschlagen des Keils befestigen.
- Streben wieder auf die Länge einstellen und Stecker an der großen Strebe der Richtstütze wieder einsetzen.



- Leiter mit der Leiterachse an der Nut entlang nach hinten schieben, einrasten lassen, auf Länge ausziehen und Leiterhalter anbauen.
- Beide Seitengeländer ausklappen.
- Falls benötigt, Vordergeländer positionieren und mit 2 Fallsteckern sichern.



Kranbock zum Aufstellen der Schalung anbauen und Kranseile am Kranbock einhängen.
Langsam mit dem Kran anheben und zum Einsatzort transportieren.

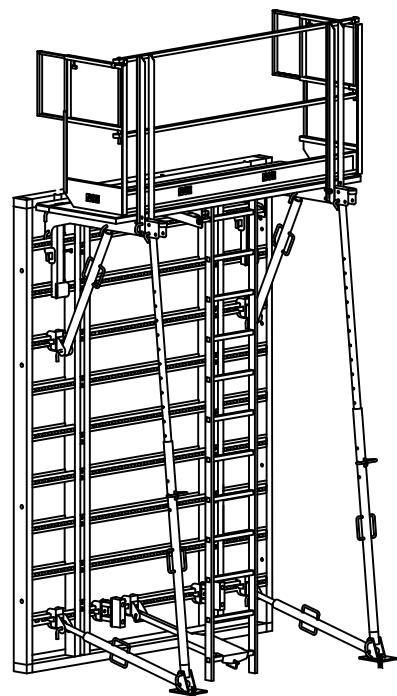
- Vordere Diele öffnen und Kranbügel einhängen.
- Kranbock einbauen und Kranseile anschlagen.
- Element vorsichtig mit Kran hochziehen, an den Einsatzort transportieren und abstellen.
- Richtstützen zug- und druckfest andübeln, dann erst Kranseil entfernen.
- weitere Vorgehensweise siehe → 4.2



Für die Montage und Verwendung der Kranbügel und des Kranbocks sind die entsprechenden Betriebsanleitungen zu beachten.



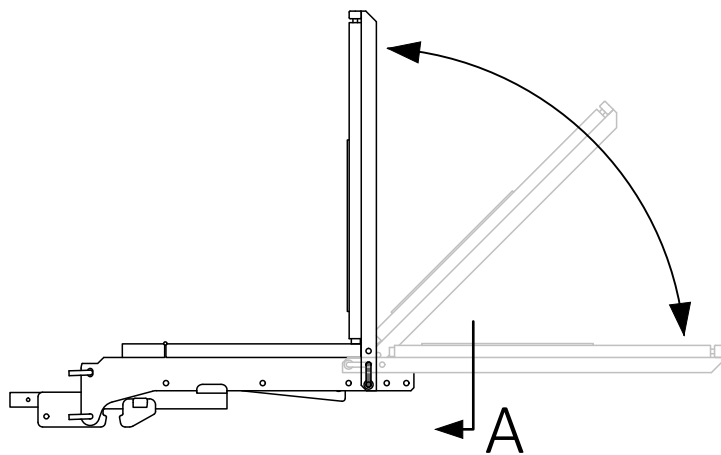
Vor jeder Benutzung des Gerüsts ist eine Kontrolle durchzuführen und der korrekte Sitz aller Anbauteile zu prüfen.



5 Details zum Einsatz der NOEtop S Schalung

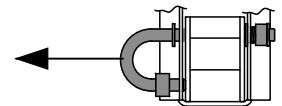
5.1 Einsatz der Bühne

5.1.1 Klappen des Rückengeländers

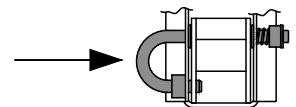


Ansicht A

◆ Nadel öffnen



◆ Nadel schließen



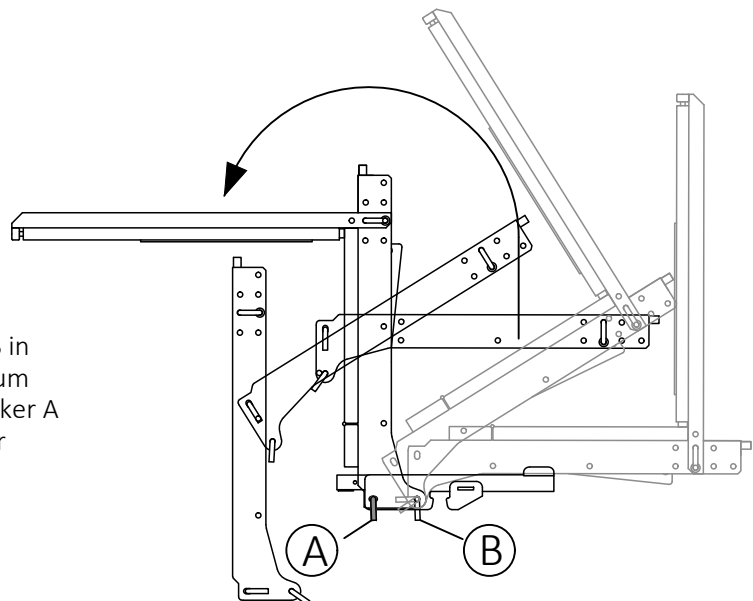
- ◆ Zum Öffnen an der Nadel ziehen und Geländer ausklappen. Dann Nadel loslassen, damit sie schließt und wieder einrastet.



Kontrolle durchführen!

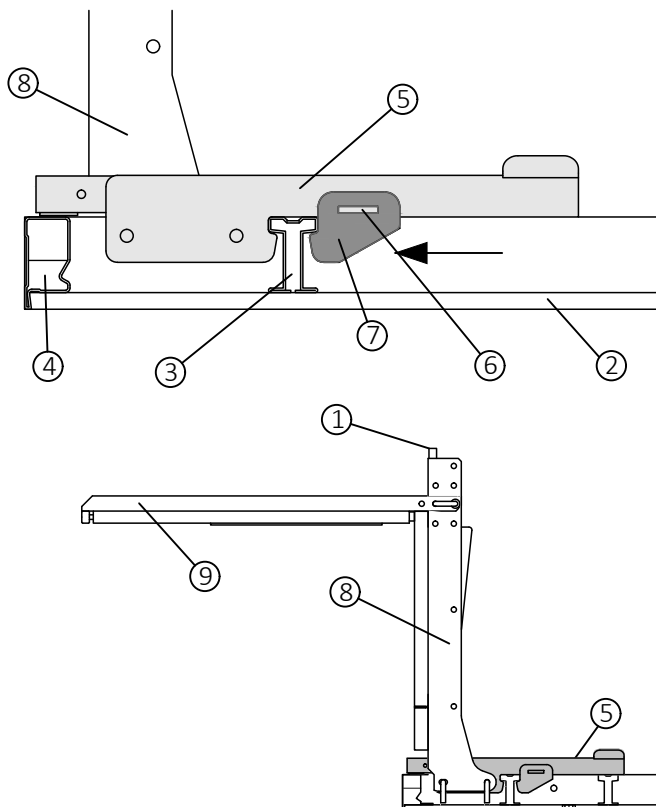
5.1.2 Hochklappen der Bühne

- ◆ Den Stecker A herausziehen (Stecker B in seiner Position belassen!) und Bühne um 90° aufklappen. In dieser Position Stecker A wieder einbauen und mit Federstecker sichern.



Achtung:
Bei jedem Klappvorgang
besteht Quetschgefahr!

5.1.3 Befestigen der Bühne an der Schalung

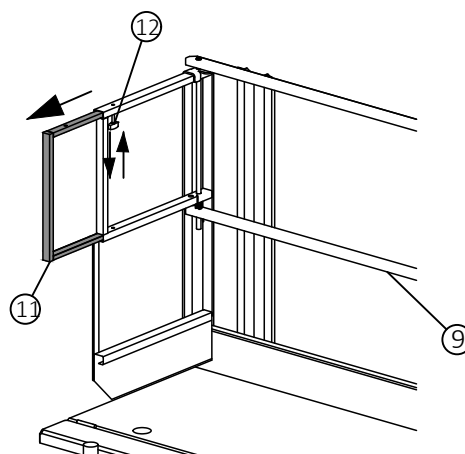
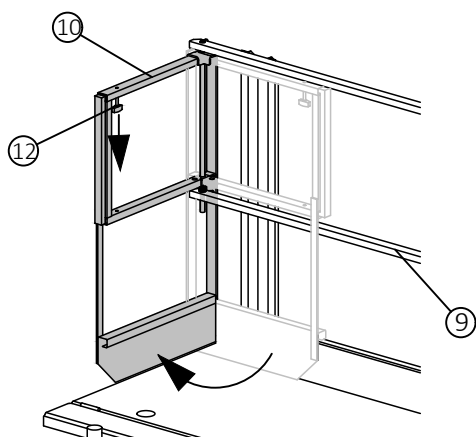


- ◆ Kranhaken in den Kranösen einhängen und Bühne zur Schalung transportieren.
- ◆ Klemmvorrichtung mit der Nase in das obere Hutprofil der Schaltable einhängen, Bühne mittig ausrichten und an beiden Seiten Keil einschlagen, damit sich die Keilfixierung schließt.

- 1 Kranöse
- 2 NOEtop Schaltable
- 3 Hutprofil
- 4 Randprofil
- 5 Klemmvorrichtung
- 6 Keil
- 7 Keilfixierung
- 8 Konsole der NOEtop S Bühne
- 9 Rückengeländer
- 10 Seitengeländer
- 11 Verlängerung
- 12 Schraube mit Griff

5.1.4 Öffnen, Schließen und Verlängern der Seitengeländer

- ◆ Bei der Lieferung sind die Seitengeländer zugeklappt und im Rückengeländer verankert. Zum Öffnen die Schraube mit Griff so weit lösen, dass sie nicht mehr ins Rückengeländer greift und das Seitengeländer um 90° aufschwenkt.
- ◆ Zum Verlängern des Seitengeländers die Schraube weiter lösen, bis sich die Gerüstverlängerung herausziehen lässt. In der gewünschten Position durch Anziehen der Schraube anklemmen und fixieren.

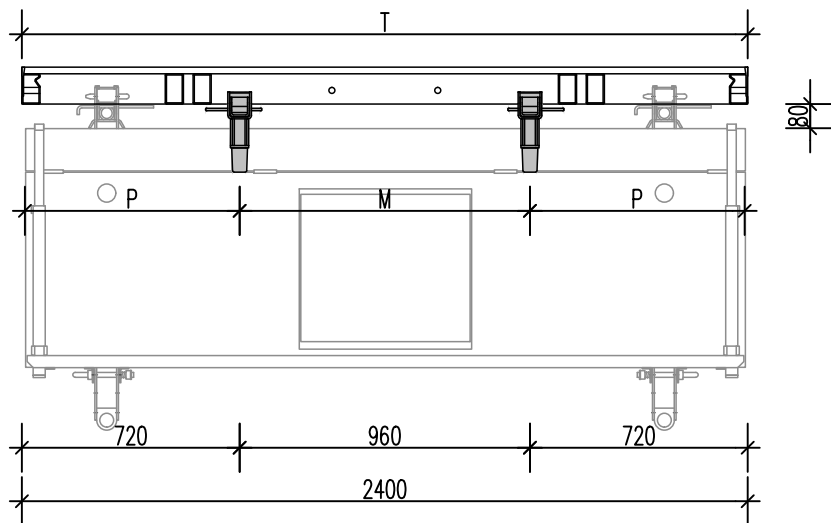
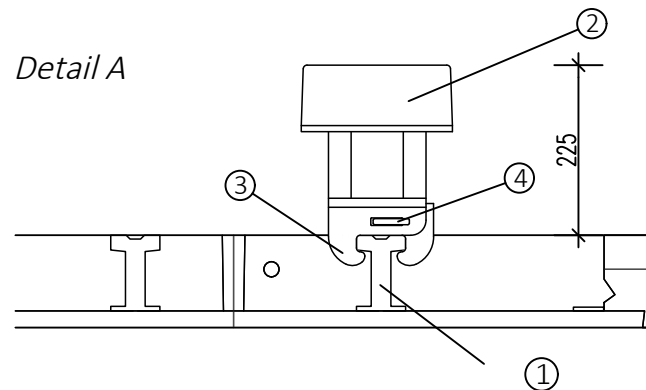
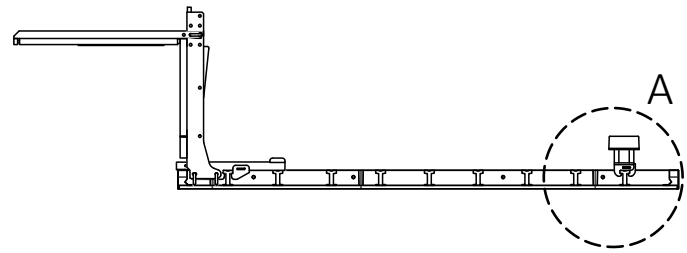


- ◆ Zum Schließen des Geländers Schraube lösen, Verlängerung einfahren, Seitengeländer ans Rückengeländer klappen und Schraube zur Sicherung wieder festdrehen.

5.2 Befestigen der Puffer an der Schalung

- ◆ Die Puffer am unteren Hutprofil mit der Klemmbake einhängen und durch Einschlagen des Keils sichern.

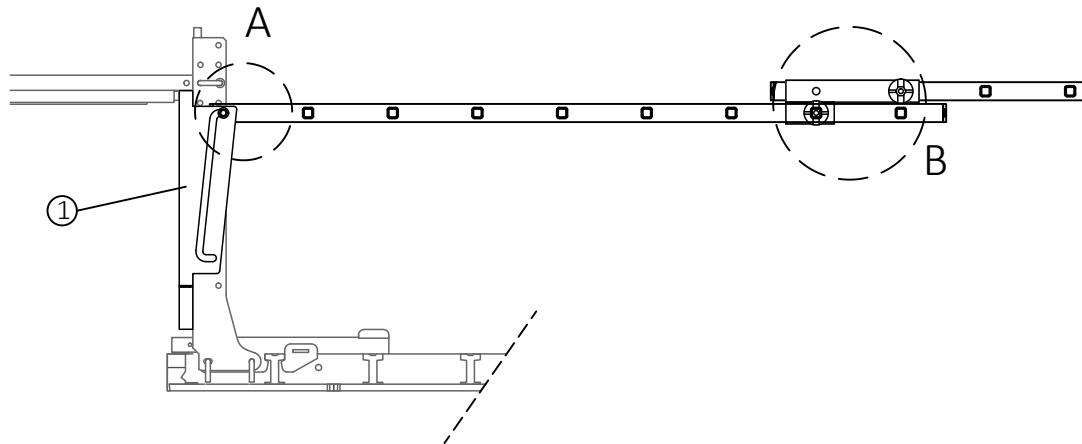
- 1 NOEtop Rahmenschalung Hutprofil
- 2 Pufferlager, Teil-Nr. 550142
- 3 Klemmeinrichtung, Teil-Nr. 550143/-45
- 4 Keil



Tafelbreite T [mm]	Pufferabstand [mm]	
	P	M
2650	720	1210
2400	?	?
1325	380	565
1200	?	?
750	112	526
450	112	--

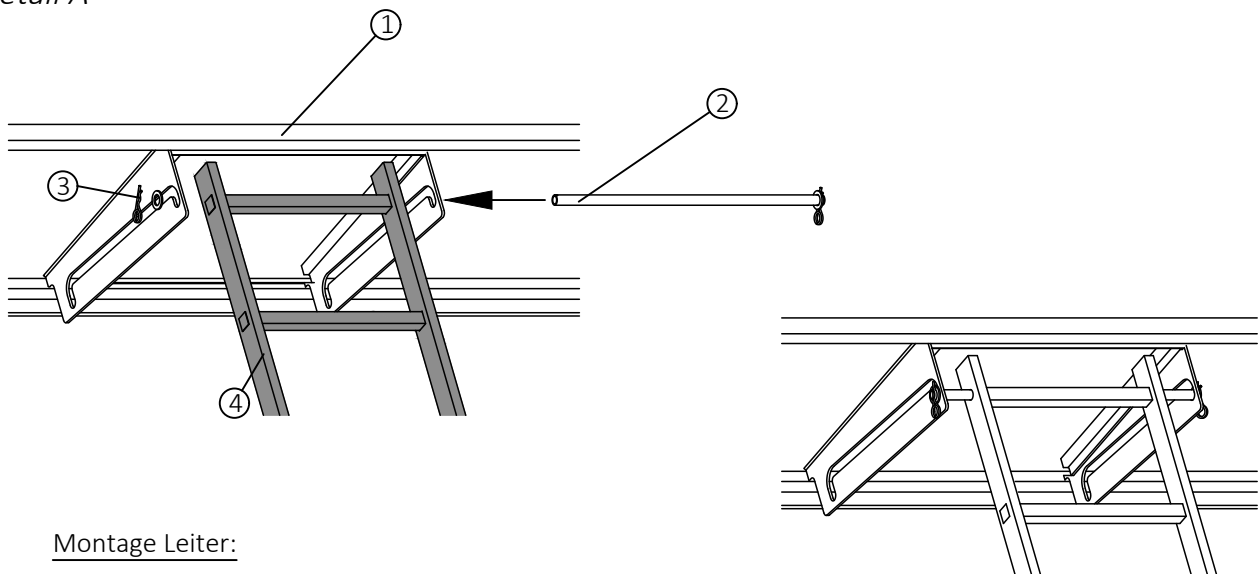
5.3 Leiterbefestigung und Leiterstoß

Die Leitern werden mit Hilfe der Leiterachse an der Bühne befestigt. Abhängig von der Schalungshöhe können Leitern kombiniert und mit Leiterverlängerungen verbunden werden.



5.3.1 Anbau der Leiter

Detail A



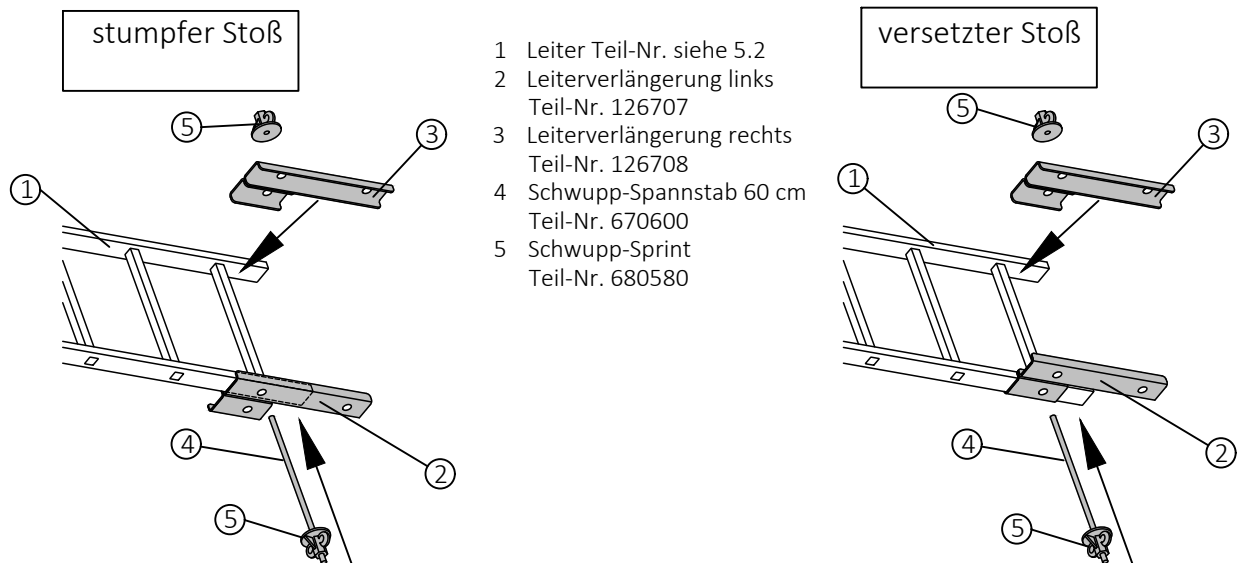
Montage Leiter:

- Äußere Federstecker und Unterlegscheibe an der Leiterachse der NOEtop S Bühne entfernen und Achse aus den Seitenblechen herausziehen.
- Leiter anordnen und darauf achten, dass der kleine Überstand der Holme oben ist.
- Achse durch die Seitenbleche und durch die oberste Öffnung der Leiter schieben.
- Unterlegscheiben und Federstecker zur Sicherung wieder einbauen.

- 1 NOEtop S Bühne
- 2 Leiterachse
- 3 Federstecker und Unterlegscheibe
- 4 Leiter

5.3.2 Verbinden von 2 Leitern - mit Leiterrückverlängerung links + rechts

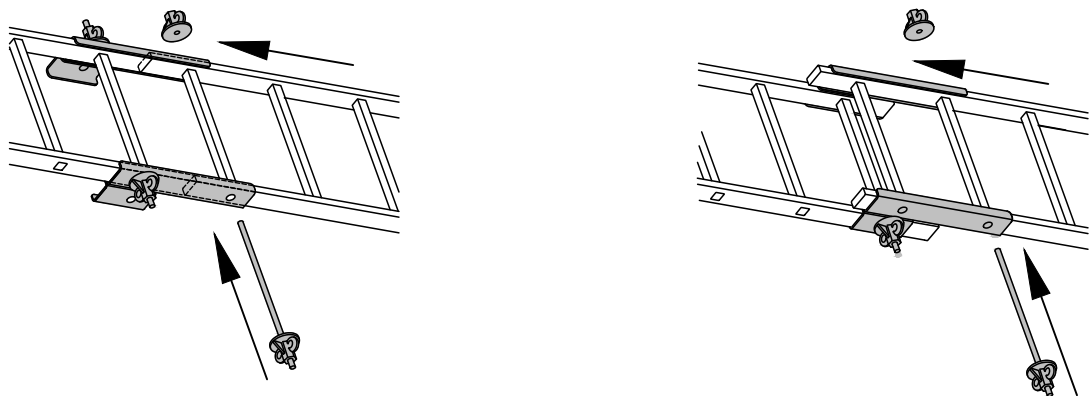
Detail B - Leiterstoß stumpf oder versetzt



◆ Leiterrückverlängerung rechts und links am Leiterholm anlegen.

Stumpfer Stoß : lange Wange anlegen
Versetzter Stoß : kurze Wange anlegen

Sprint auf Spannstab aufdrehen, durch die Leiterrückverlängerungen und die Sprosse führen und mit 2. Sprint befestigen.



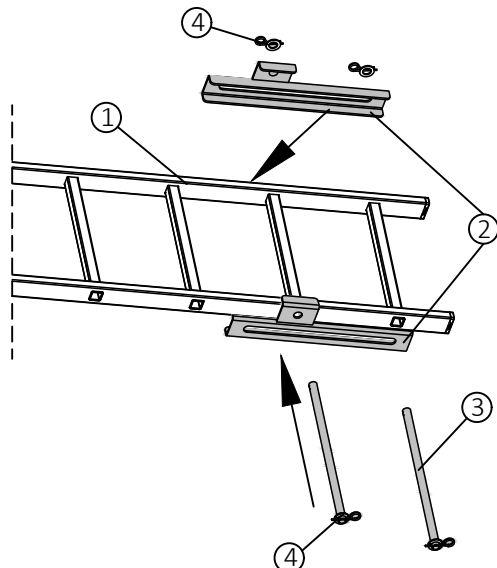
◆ Leiter in die Leiterrückverlängerung einfädeln, Spannstab durch das Loch und die Leitersprosse führen, mit Sprint sichern.

Beim versetzten Stoß kann die Leitersprosse entsprechend der benötigten Länge gewählt werden.



5.3.3 Verbinden von 2 Leitern - mit Leiterauszug

Detail B - Leiterstoß versetzt



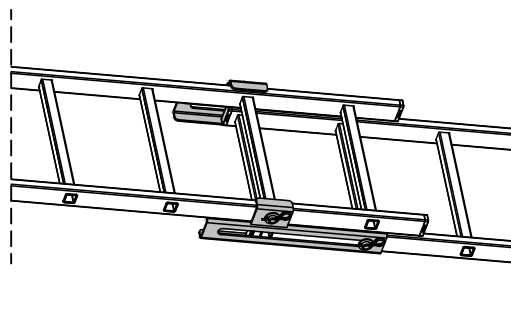
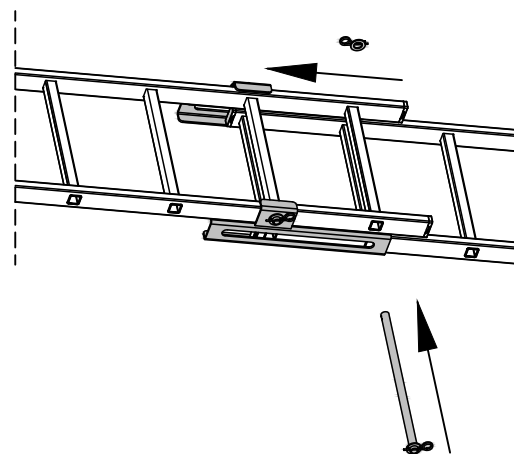
◆ 2x Federstecker auf einer Seite des Leiterauszuges entfernen.

◆ Verbindungsrohr von gegenüberliegenden Seite herausziehen.

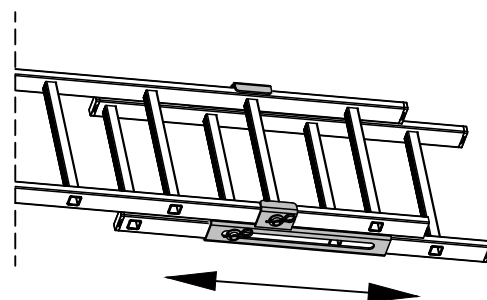
◆ Leiterauszug mit der kurzen Wange rechts und links am Leiterholm der oberen Leiter anlegen.

◆ Verbindungsrohr durch den Leiterauszug und die Sprosse führen und mit der Unterlegscheibe + Federstecker sichern.

◆ Vorgang für die 2. Leiter an der langen Wange wiederholen.



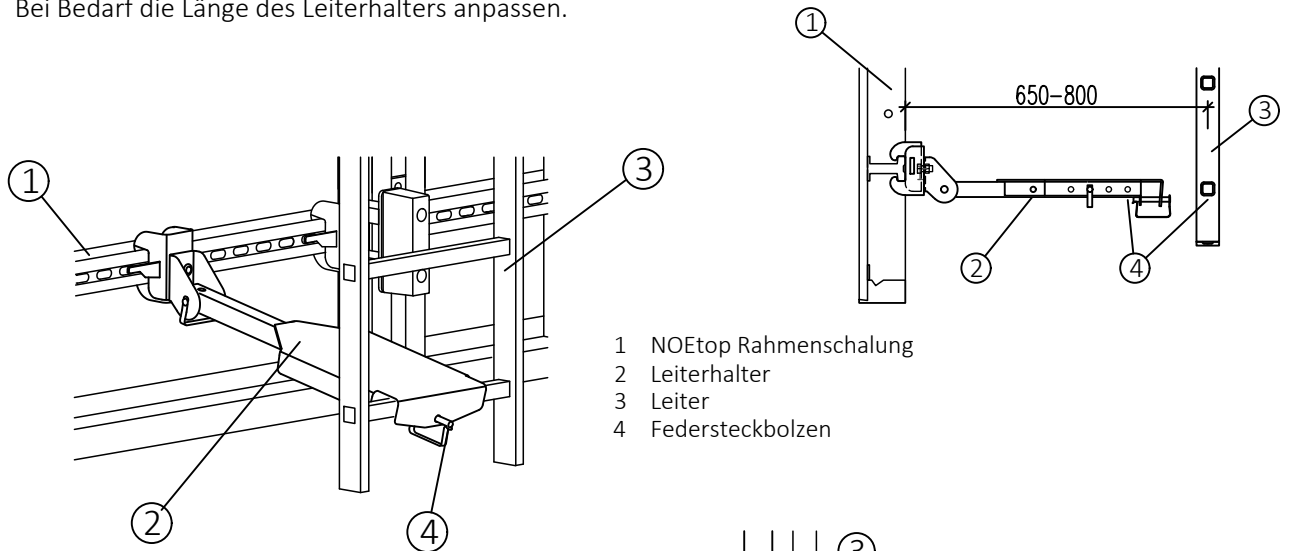
◆ Die Leiter an der langen Wange ist nun im Langloch des Leiterauszuges verschiebar.



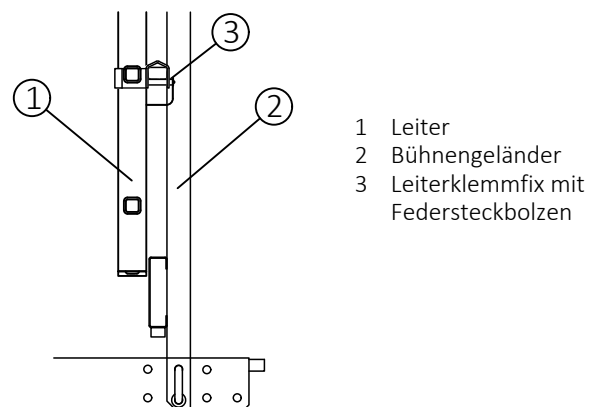
- 1 LSS-Leiter, Teil-Nr. siehe 9.0
- 2 Leiterauszug - 280
Teil-Nr. 550175
- 3 Verbindungsrohr
- 4 Unterlegscheibe + Federstecker

5.3.4 Anbau des Leiterhalters

- ◆ Den Leiterhalter am unteren Hutprofil mit der Klemmbacke einhängen und durch Einschlagen des Keils sichern.
- ◆ Das Trittbrett mit der Kante an der Sprosse anlegen und mit Federsteckbolzen sichern.
Bei Bedarf die Länge des Leiterhalters anpassen.



- ◆ Bei aufgestockten Bühnen werden die Leitern anstatt mit dem Leiterhalter an der Schalung mit dem Leiterklemmfix am Rückengeländer befestigt, um die Verkehrswege auf der Bühne freizuhalten.

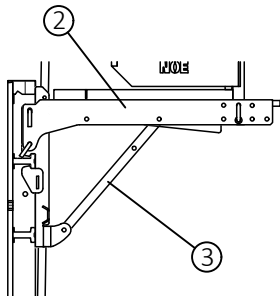


5.4 Streben und Richtstützen

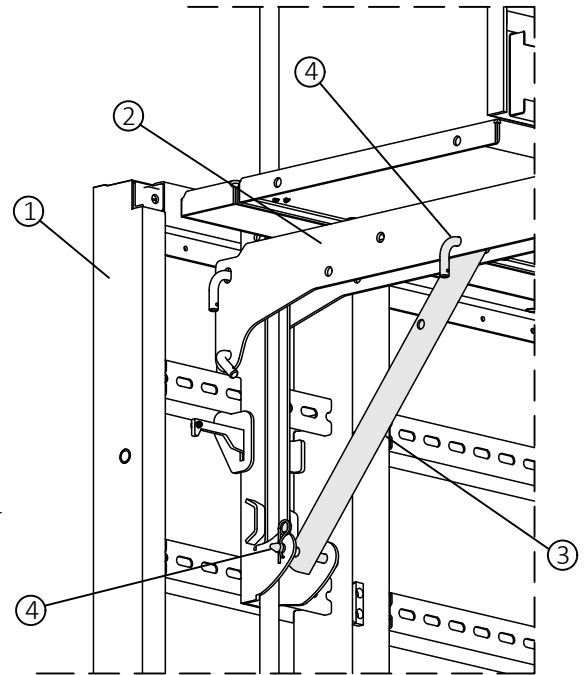
5.4.1 Anbau der Streben zur Aussteifung - Baureihe ab 2023

Baureihe ab 2023

- ◆ Stützrohr an der NOEtop S Klemmeinrichtung ansetzen und ausrichten.
- ◆ Stützrohr mit L-Stecker und Federstecker an der Klemmeinrichtung sichern.
- ◆ Stützrohr ebenfalls oben an der NOEtop S Konsole mit L-Stecker und Federstecker am mittleren Loch befestigen.



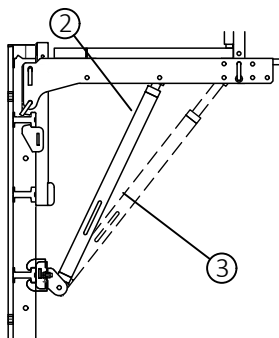
- 1 NOEtop Rahmenschalung
- 2 Konsolen NOEtop S Bühne
- 3 NOEtop S Stützrohr
Teil-Nr. 550159
- 4 L-Stecker mit Federstecker



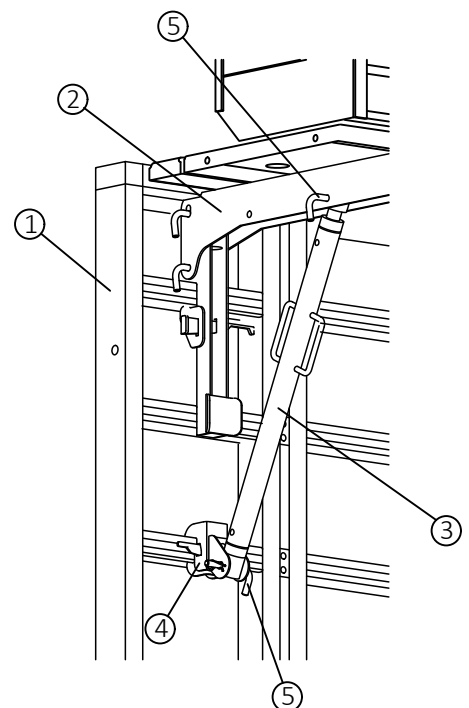
5.4.2 Anbau der Streben zur Aussteifung - Baureihe bis 2022

Baureihe bis 2022

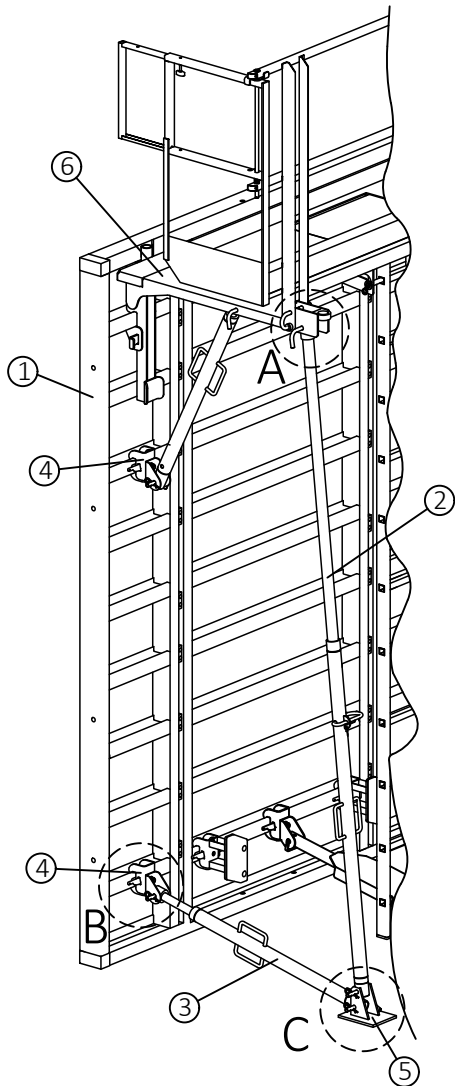
- ◆ Den Richtstützenanschluss mit L-Stecker an der Schrägstütze befestigen und mit Federstecker sichern.
- ◆ Richtstützenanschluss in Konsolachse am Hutprofil einhängen und durch Einschlagen des Keils sichern.
- ◆ Schrägstütze auf Länge einstellen und oben an der Konsole mit L-Stecker und Federstecker am mittleren oder hinteren Loch der Konsole befestigen.



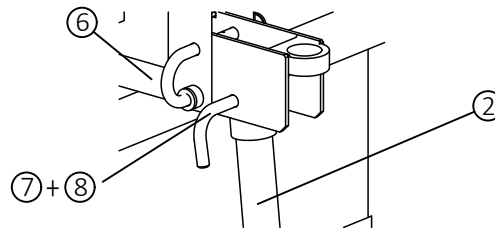
- 1 NOEtop Rahmenschalung
- 2 Konsolen NOEtop S Bühne
- 3 Stütze 1,00-1,20 m
Teil-Nr. 697045
- 4 Richtstützenanschluss
- 5 L-Stecker mit Federstecker



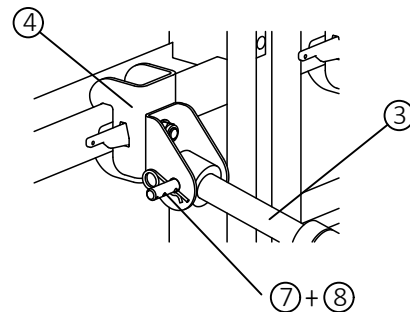
5.4.3 Anbau der Richtstützen



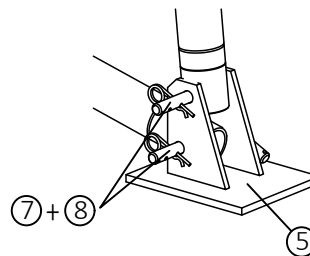
Detail A: Befestigung am Podest



Detail B: Befestigung an der Schalung

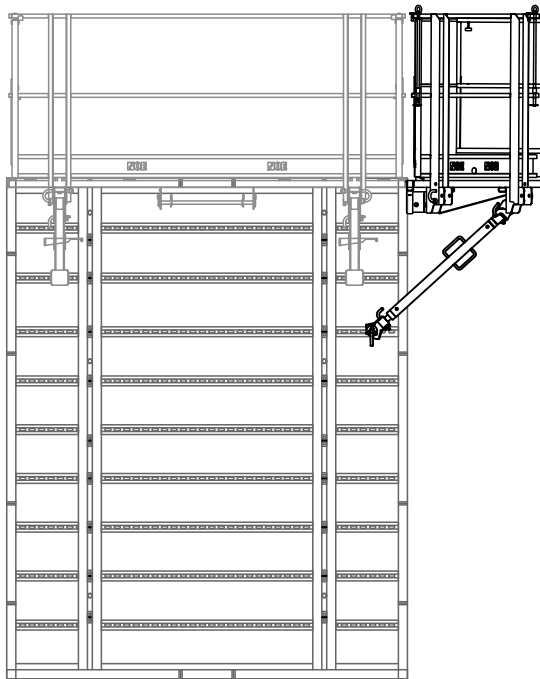


Detail C: Befestigung am Fußlager



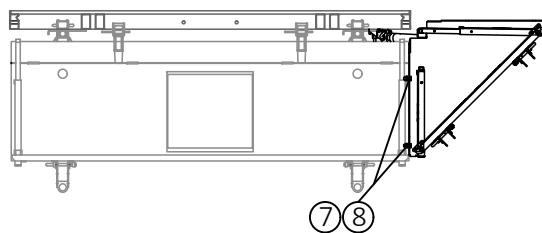
- 1 NOEtop Rahmenschalung
- 2 Richtstütze lange Strebe
- 3 Richtstütze kurze Strebe
- 4 Richtstützenanschluss Teil-Nr. 697032
- 5 Fußlager Teil-Nr 697014
- 6 Gerüstbühne NOEtop S
- 7 L-Stecker Ø16 Teil-Nr. 697010
- 8 Federstecker Ø4 mm Teil-Nr. 913304

5.5 Außenecklösung bei 90° Ecken



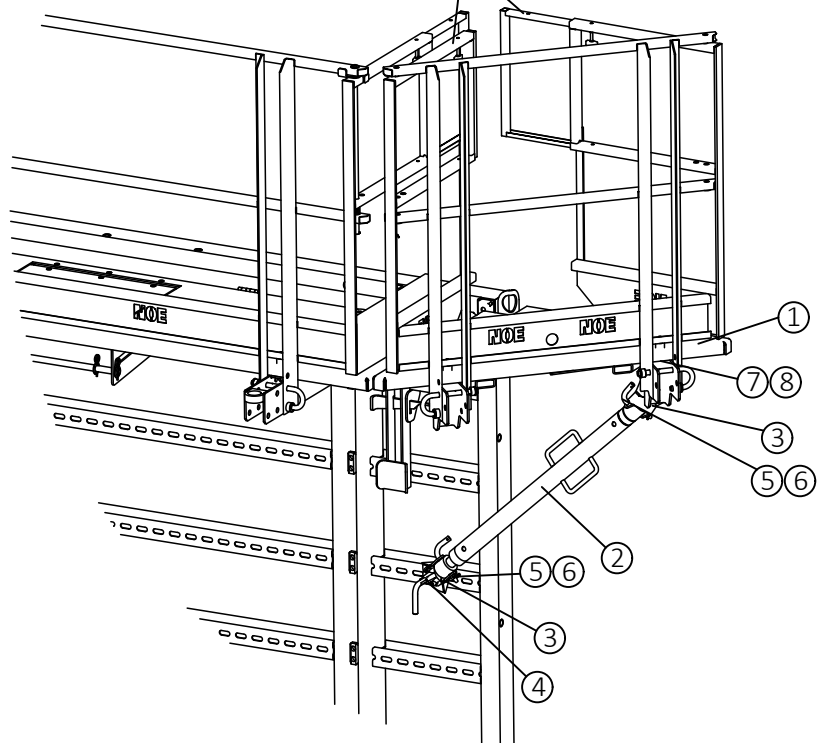
Anbau Stirnbühne an NOEtop S

- ◆ Stirnbühne mit Kran aufheben und an NOEtop S Bühne positionieren.
- ◆ Bühnen miteinander verschrauben.
- ◆ Strebe zur Abstützung an Stirnbühne und Schalung anbringen.



Seitengeländer
(klappbar und ausziehbar)

- 1 NOE Stirnbühne
Teil-Nr. 408338 (1 St.)
- 2 Stütze 1,00 - 1,20 m
Teil-Nr. 697045 (1 St.)
- 3 Endgelenk
Teil-Nr. 697012 (2 St.)
- 4 Hammerkopfschraube
Teil-Nr. 319338 (1 St.)
- 5 L-Stecker D16
Teil-Nr. 697010 (2 St.)
- 6 Federstecker
Teil-Nr. 913304 (2 St.)
- 7 Sicherheitsmutter (3 St.)
- 8 M16x40 (3 St.)



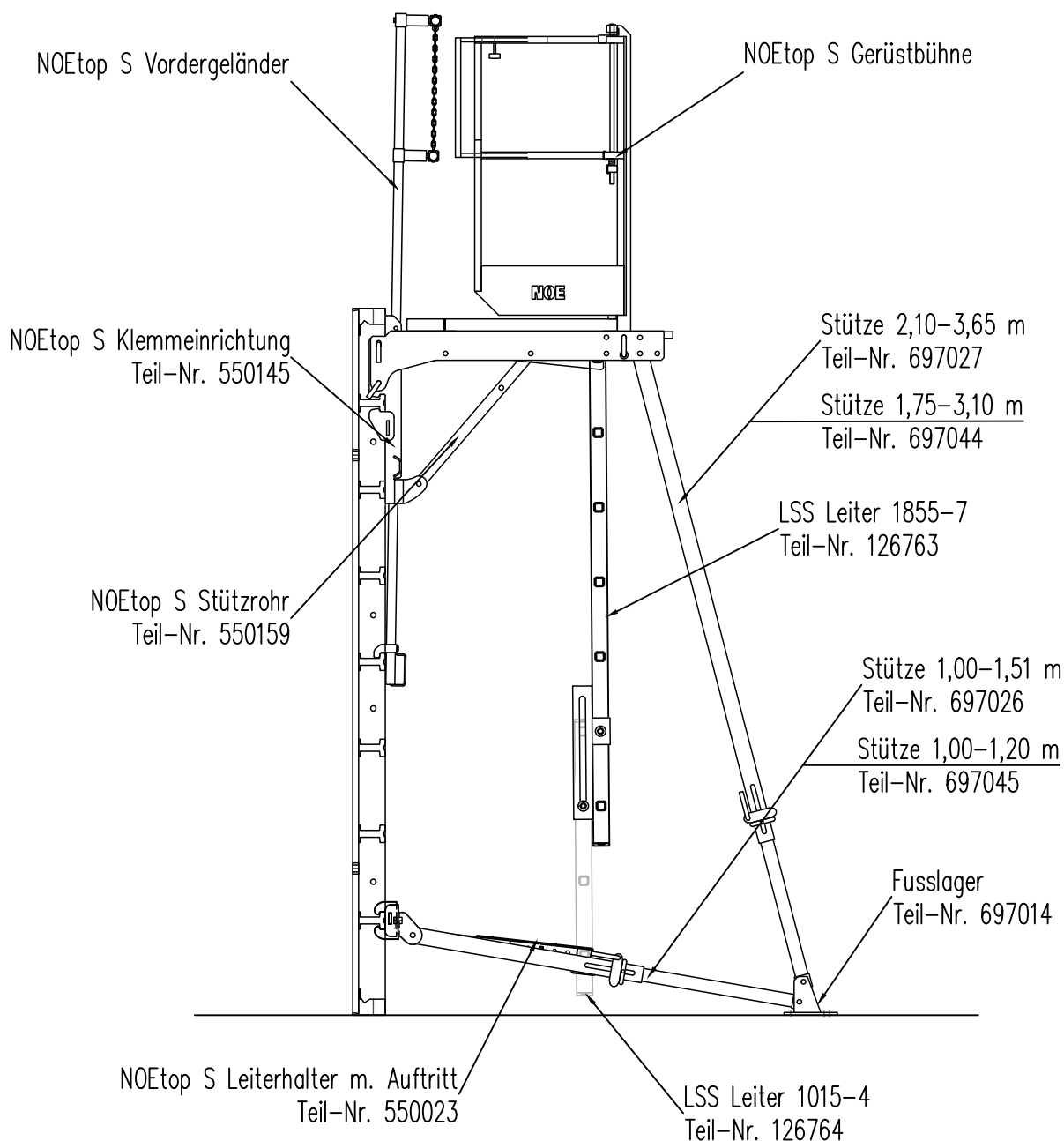
6 Regeleinsatz des NOEtop S Gerüsts

- ◆ Bei aufgestockten Schalungen kann das Gerüst an waagrecht liegenden Hutprofilen angebaut werden. Bei der Auswahl der Richtstützen muss die Standsicherheit gewährleistet sein und Leitern sind zu wählen, dass ein sicherer Aufstieg möglich ist.

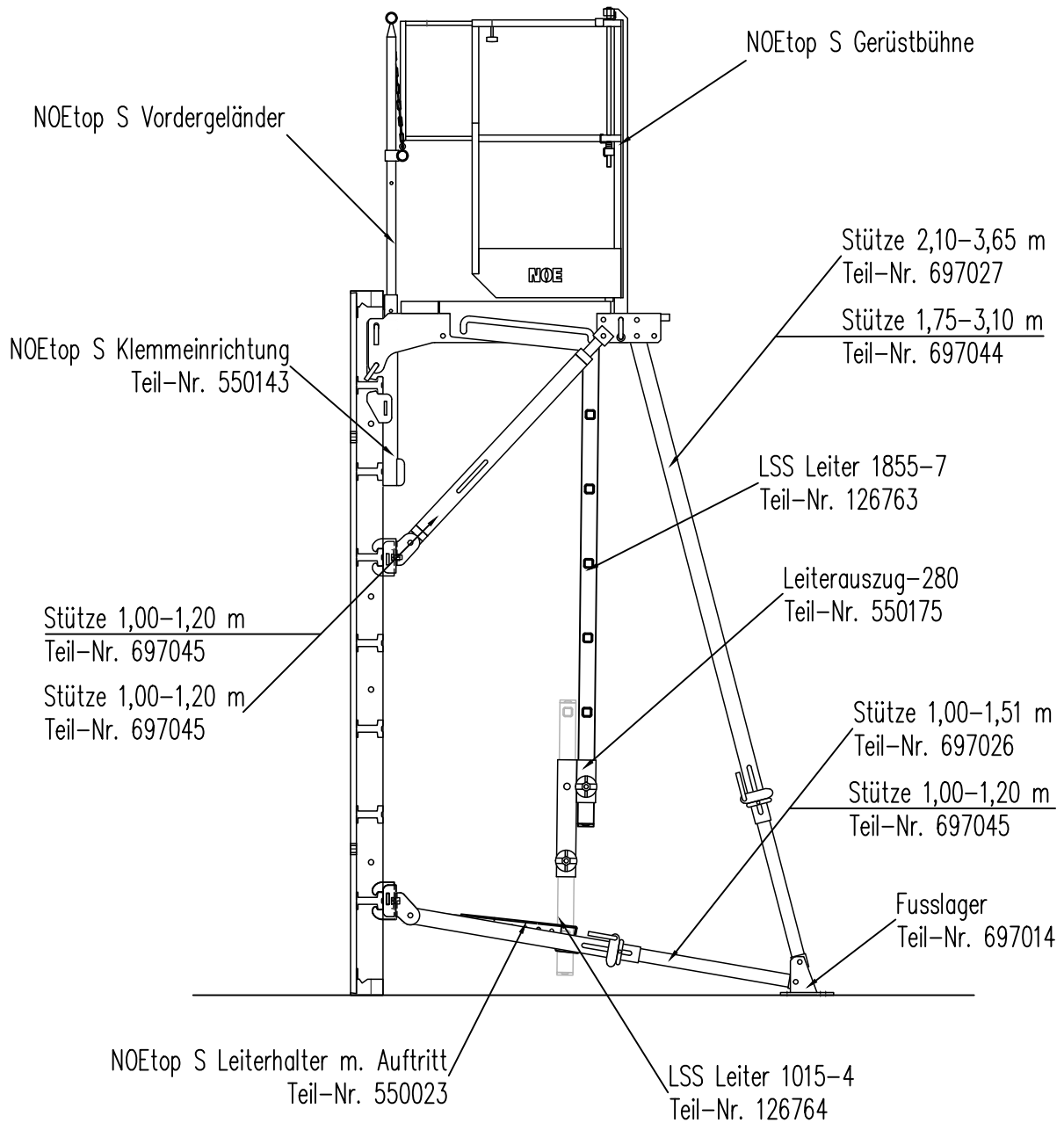
Falls es erforderlich ist, können Zwischenebenen unter Berücksichtigung der jeweiligen Sicherheitsbestimmungen angebaut werden, wenn die Aufstiegleitern versetzt angeordnet sind.

Baureihe ab 2023

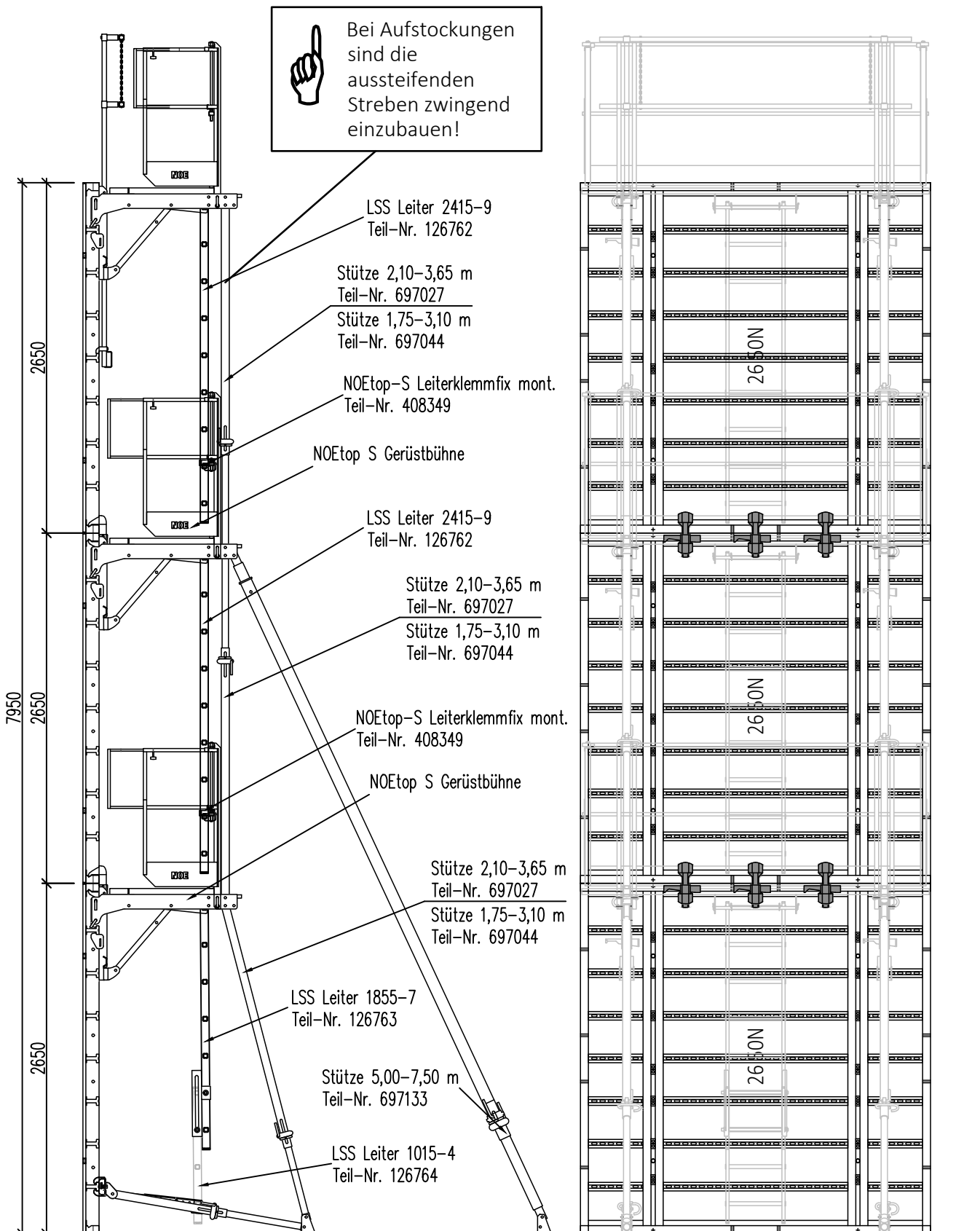
Regelschnitt: NOEtop - 2650 mm



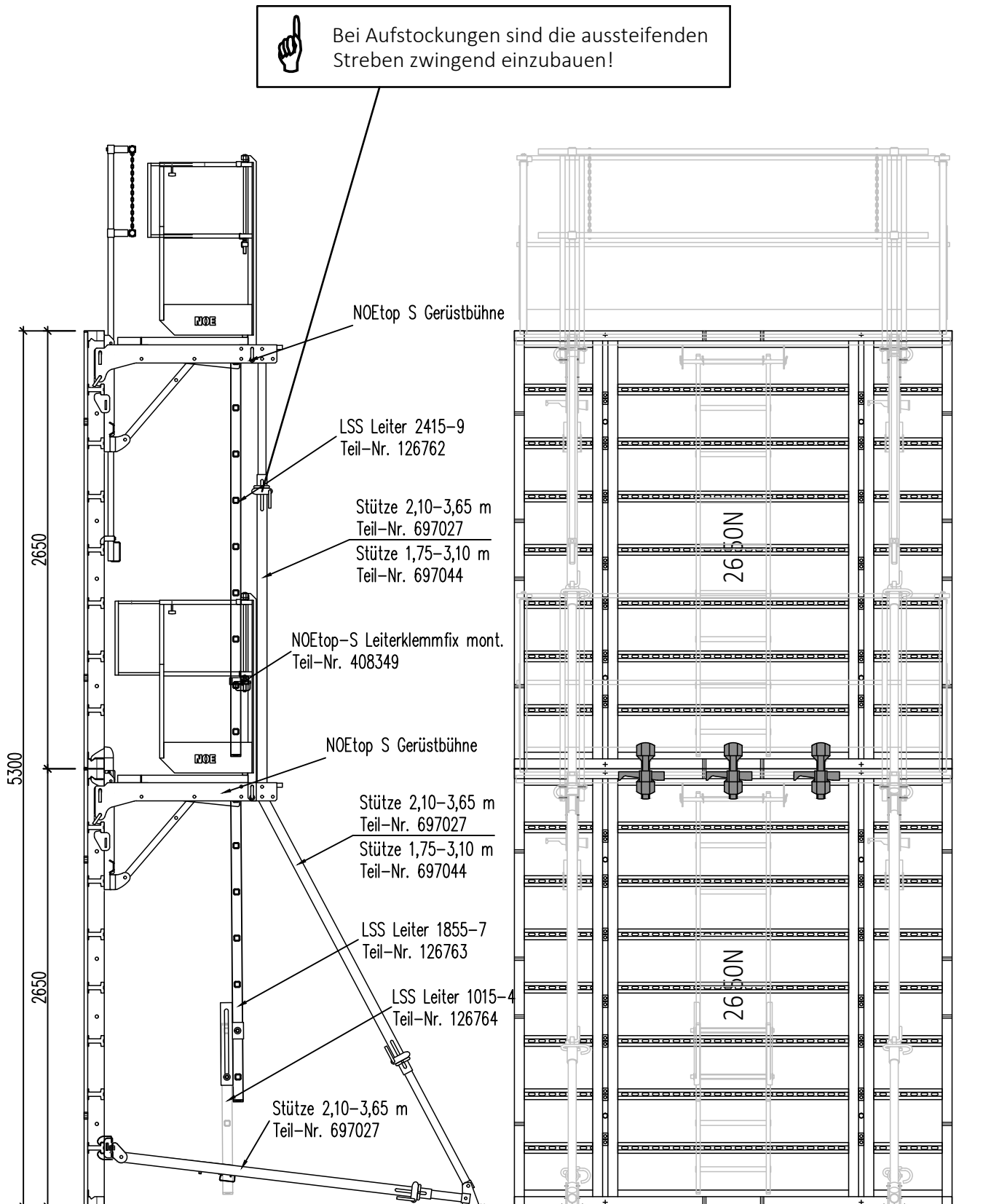
Regelschnitt: NOEtop - 2650 mm



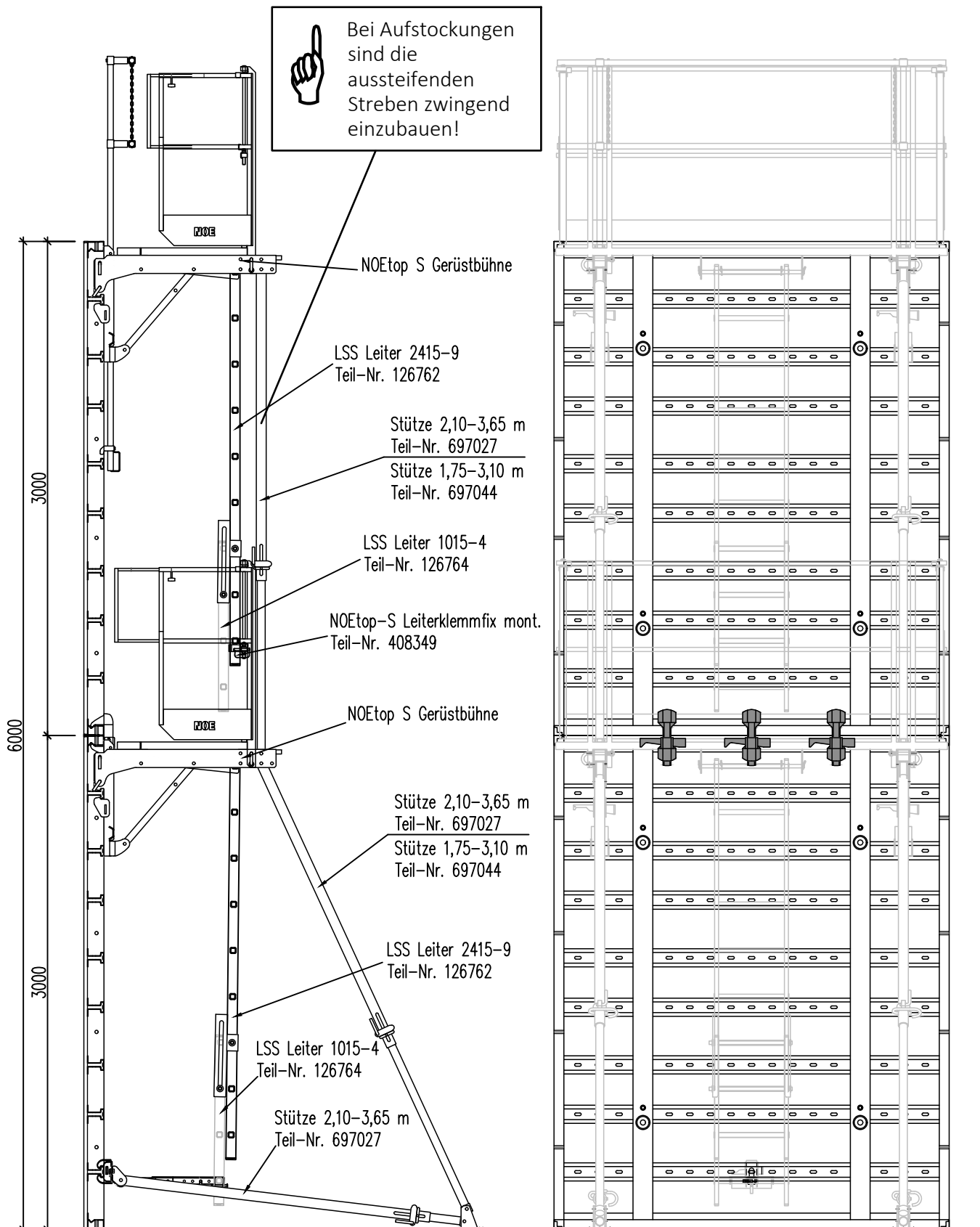
6.1 Regelschnitt: NOEtop - 2650 + 2650 + 2650 mm



6.2 Regelschnitt NOEtop - 2650 + 2650



6.3 Regelschnitt NOEtop4 - 3000 + 3000



7 Ecklösungen und Ausgleichsflächen

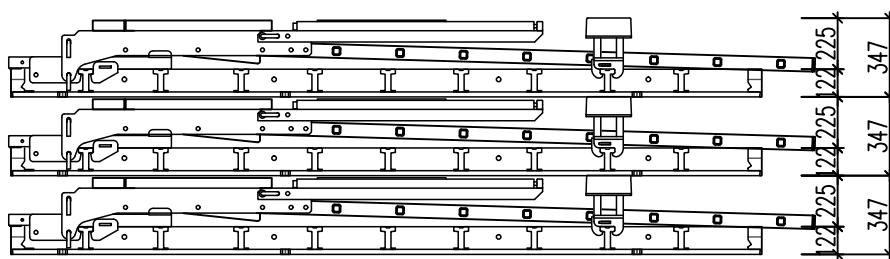
- ◆ Für Ecklösungen, Endabschalungen und Ausgleichsflächen müssen speziell angepasste Bühnen eingesetzt werden.

Im Bedarfsfall wenden Sie sich bitte an Ihren NOE Ansprechpartner.

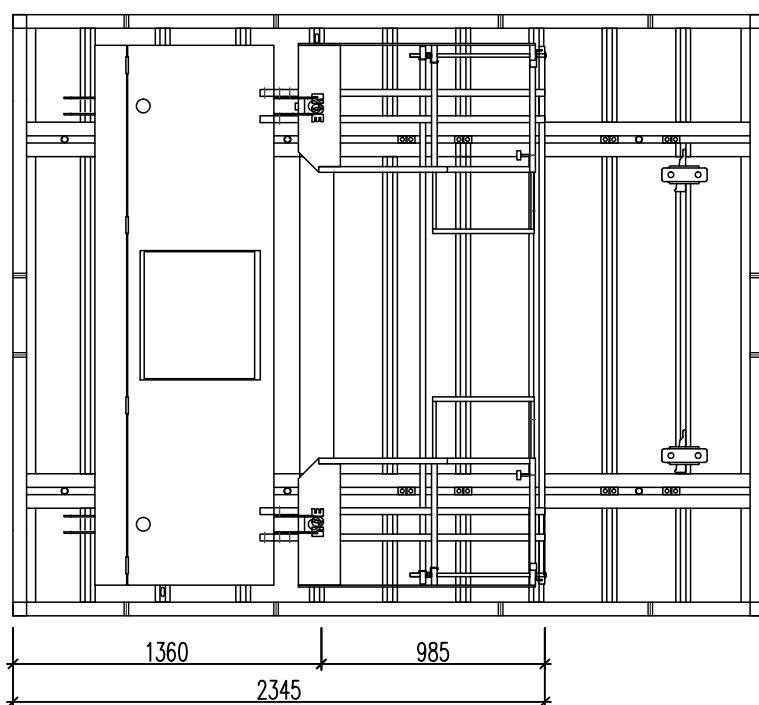
8. Stapeln und Krantransport

Zusammengeklappte montierte Elemente können für den Transport gestapelt werden. Als Auflager für Elemente dienen die Pufferlager und eingebaute Puffer im Bühnenbelag. Es können max. 5 Elemente übereinander gestapelt transportiert werden.

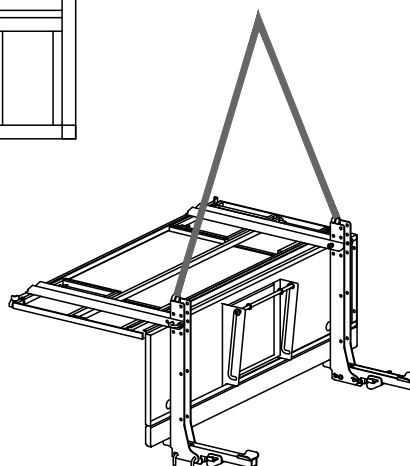
Ansicht



Draufsicht (ohne Leitern und Richtstützen dargestellt)



Der waagrecht Transport kann mit Transportsteckern in den Querbohrungen der Tafeln erfolgen, senkrechter Transport mit NOEtop Kranbügeln. Näheres dazu finden Sie in der Arbeits- und Verwendungsanleitung der NOEtop Schalung.



Der Transport einzelner Podeste erfolgt durch Befestigung der Kranhaken an den Kranösen.

9. Einzelteile

NOEtop Tafeln für Gerüstanbau

Schalungselemente
Höhe 3310 mm

Breite mm	Höhe mm	Gewicht kg	Teil-Nr.
2650	3310	590,00	168052
1325		253,00	160065
750		168,00	160068
450		124,00	160073

Schalungselemente
Höhe 2650 mm

Breite mm	Höhe mm	Gewicht kg	Teil-Nr.
2650	2650	479,00	168053
1325		205,00	168019
750		136,00	168309
450		100,00	168749

Schalungselemente
Höhe 1325 mm

Breite mm	Höhe mm	Gewicht kg	Teil-Nr.
2650	1325	260,00	168020
1325		112,00	169009
750		74,00	169309
450		55,00	169749

Schalungselemente
Höhe 660 mm

Breite mm	Höhe mm	Gewicht kg	Teil-Nr.
2650	660	139,00	169912
1325		64,00	163019
750		42,00	163309
450		31,00	163749

NOEtop4 Tafeln für Gerüstanbau

Schalungselemente
Höhe 3600 mm

Breite mm	Höhe mm	Gewicht kg	Teil-Nr.
2400	3600	598,90	165020
1200		328,25	165022

Schalungselemente
Höhe 3000 mm

Breite mm	Höhe mm	Gewicht kg	Teil-Nr.
2400	3000	499,87	165040
1200		273,92	165042

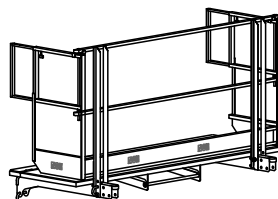
Schalungselemente
Höhe 900 mm

Breite mm	Höhe mm	Gewicht kg	Teil-Nr.
2400	900	169,86	165060
1200		90,56	165062

NOEtop S Gerüste

Gerüstbühne

- inkl.
- Konsolen
 - Bühne
 - Rückengeländer
 - Seitengeländer



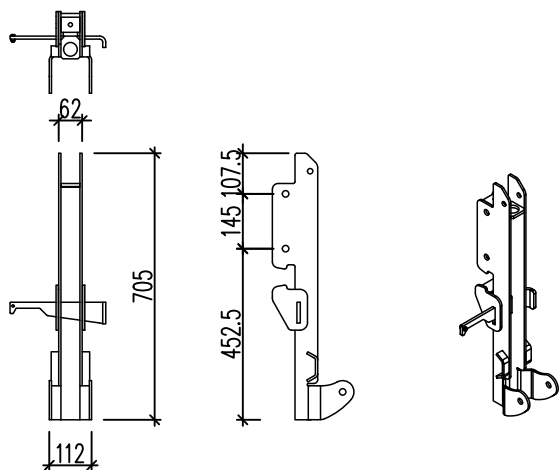
Breite [mm]	Anzahl Konsolen	Luke	Seiten- geländer re/li	Teil-Nr.	Gewicht [kg]
2650	2	x	x	550061	192,8
2400	2	x	x	550060	174,6
1325	2	x	x	550063	142,7
1200	2	x	x	550064	130,2
750	2			550066	93,3
450	1			550070	48,0

Die Befestigung erfolgt durch Klemmen und Keile, es sind je Konsole 2x NOEtop S Klemmeinrichtungen erforderlich.

NOEtop S - Klemmeinrichtung

Teil-Nr. 550145

Gewicht 9,60 kg



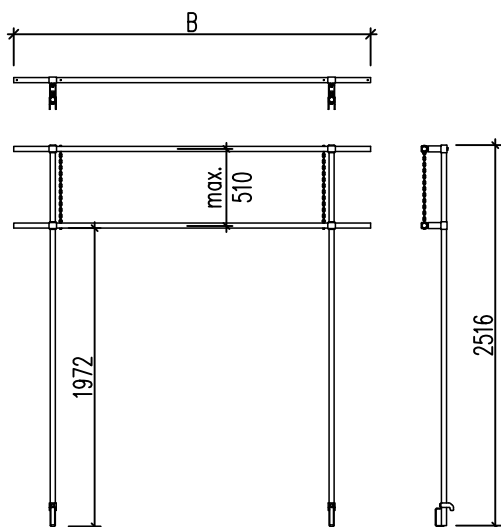
Breite [mm]	Anzahl Klemmeinrichtungen
2650	2
2400	2
1325	2
1200	2
900	2
750	2
450	1



Je Klemmeinrichtung:
2x L-Stecker (Teil-Nr. 697010) +
2x Federstecker (Teil-Nr. 913304)
erforderlich

NOEtop S - Vordergeländer

Bei Bedarf als Überfallschutz anzubauen.

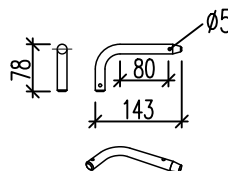


Systembreite [mm]	Breite B [mm]	Teil-Nr.	Gewicht [kg]
2650	2610	550575	30,9
2400	2360	550530	29,5
1325	1285	550574	23,8
1200	1160	550568	23,2
900	860	550569	21,5
750	710	550532	20,6
450	410	550504	10,4

L-Stecker D16

Teil-Nr. 697010

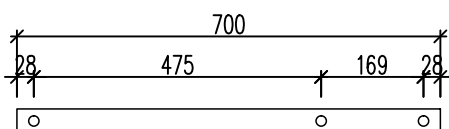
Gewicht 0,34 kg



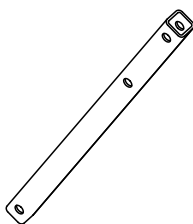
NOEtop S - Stützrohr

Teil-Nr. 550159

Gewicht 3,00 kg



Je Stützrohr:
2x L-Stecker (Teil-Nr. 697010) +
2x Federstecker (Teil-Nr. 913304)
erforderlich



Federstecker 4 mm

Teil-Nr. 913304

Gewicht 0,02 kg



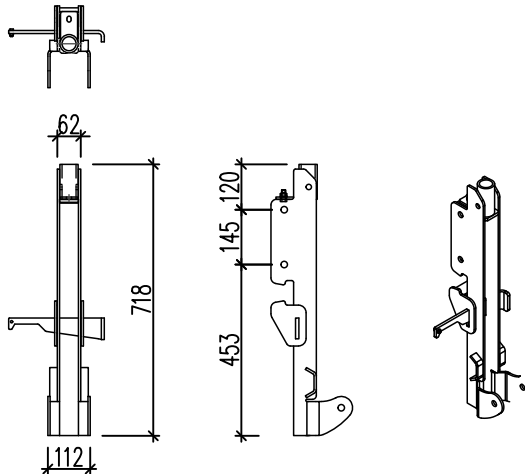
zur Sicherung des
L-Steckers

Klemmeinrichtung mit Adapter für Geländer bis 2022

NOEtop S - Klemmeinrichtung mit Adapter

Teil-Nr. 550155
Gewicht 10,37 kg

Klemmeinrichtung mit Adapter Teil-Nr. 550155 bestehend aus:
Klemmeinrichtung Teil-Nr. 550145 und Adapter Teil-Nr. 550156.



Breite [mm]	Anzahl Klemmeinrichtungen
2650	2
2400	2
1325	2
1200	2
750	2
600	2
450	1



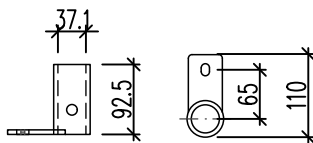
Je Klemmeinrichtung:
2x L-Stecker (Teil-Nr. 697010) +
2x Federstecker (Teil-Nr. 913304)
erforderlich

NOEtop S - Klemmeinrichtung Adapter

Teil-Nr. 550156
Gewicht 0,66 kg



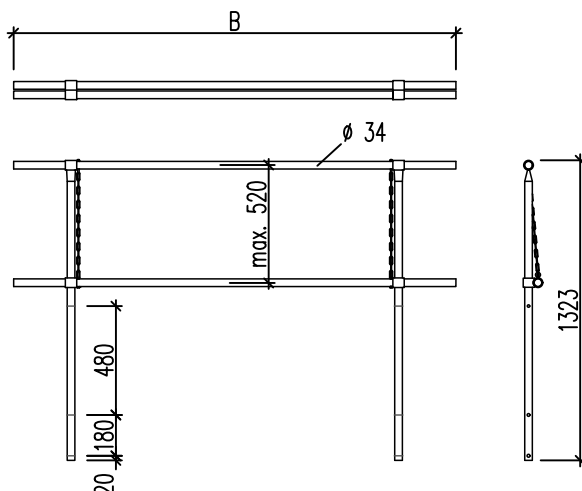
Der Adapter kann an die Klemmeinrichtung Teil-Nr. 550145 (für Baureihe 2023) mit Schraube M10x25, U-Scheibe und Sicherheitsmutter angeschraubt werden.
Dadurch können Geländer bis 2022 eingesetzt werden.



Geländer bis 2022

NOEtop S - Vordergeländer

Bei Bedarf als Überfallschutz anzubauen.



Systembreite [mm]	Breite B [mm]	Teil-Nr.	Gewicht [kg]
2650	2600	550131	21,9
2400	2350	550130	20,6
1325	1275	550133	14,9
1200	1150	550134	14,2
750	700	550136	11,8
600	550	550138	7,1
450	400	550140	6,3

Vordergeländer sichern mit 2 Fallsteckern 9 mm.

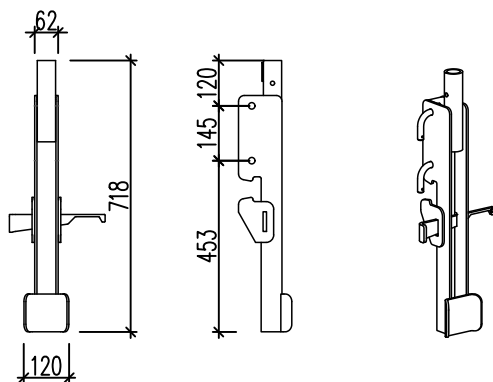
Fallstecker 9 mm
Teil-Nr. 890834



NOEtop S - Klemmeinrichtung

Teil-Nr. 550143

Gewicht 9,60 kg



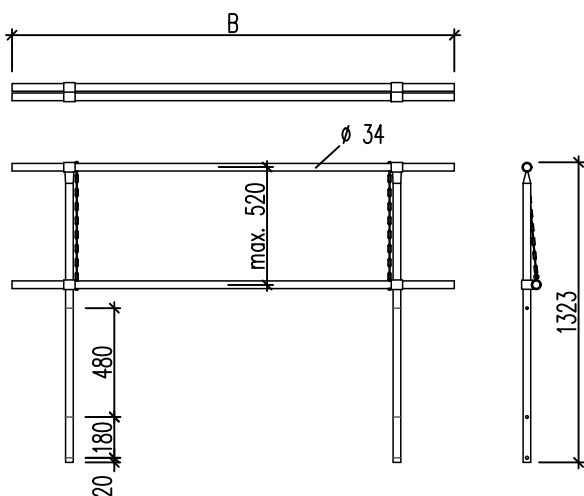
Breite [mm]	Anzahl Klemmeinrichtungen
2650	2
2400	2
1325	2
1200	2
750	2
600	2
450	1



Je Klemmeinrichtung:
2x L-Stecker (Teil-Nr. 697010) +
2x Federstecker (Teil-Nr. 913304)
erforderlich

NOEtop S - Vordergeländer

Bei Bedarf als Überfallschutz anzubauen.



Systembreite [mm]	Breite B [mm]	Teil-Nr.	Gewicht [kg]
2650	2600	550131	21,9
2400	2350	550130	20,6
1325	1275	550133	14,9
1200	1150	550134	14,2
750	700	550136	11,8
600	550	550138	7,1
450	400	550140	6,3

Vordergeländer sichern mit 2 Fallsteckern 9 mm.

Fallstecker 9 mm

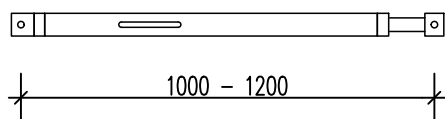
Teil-Nr. 890834



Stütze 1,00-1,51 m

Teil-Nr. 697045

Gewicht 8,50 kg

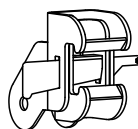


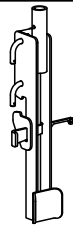
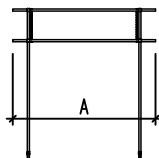
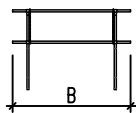
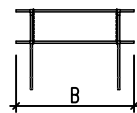
Je Stütze:
2x L-Stecker (Teil-Nr. 697010) +
2x Federstecker (Teil-Nr. 913304) +
1x Richtstützenanschluss (Teil-Nr. 697032)
erforderlich

NOEtop Richtstützenanschluss

Teil-Nr. 697032

Gewicht 3,0 kg



Klemmeinrichtungen		Klemmeinrichtung Teil-Nr. 550145	Klemmeinrichtung mit Adapter Teil-Nr. 550155	Klemmeinrichtung Teil-Nr. 550143
				
Vordergeländer Baureihe ab 2023				
Systemmaß A [mm]	Teil-Nr.			
2650	550575	✓	X	X
2400	550530	✓	X	X
1325	550574	✓	X	X
1200	550568	✓	X	X
900	550569	✓	X	X
750	550532	✓	X	X
450	550504	✓	X	X
Vordergeländer Baureihe bis 2022				
Systemmaß B [mm]	Teil-Nr.			
2650	550131	X	✓	✓
2400	550130	X	✓	✓
1325	550133	X	✓	✓
1200	550134	X	✓	✓
750	550136	X	✓	✓
600	550138	X	✓	✓
450	550140	X	✓	✓

✓ = möglich
X = nicht möglich

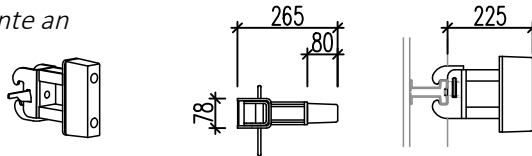
Baureihe bis 2022 + ab 2023

NOEtop S Pufferlager

*zum Stapeln der Elemente an
Schalung anbauen*

Teil-Nr. 550142

Gewicht 5,37 kg

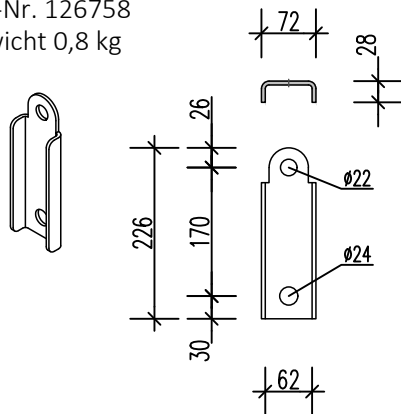


NOEtop S Leiteranschluss

*Zur Befestigung älterer Leitern mit
längerem Holmüberstand an der Leiterachse*

Teil-Nr. 126758

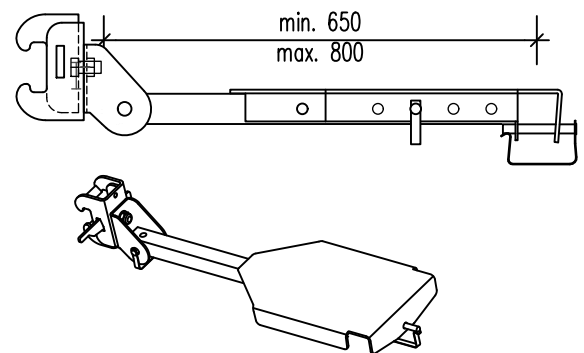
Gewicht 0,8 kg



NOEtop S Leiterhalter

Teil-Nr. 550023

Gewicht 9,4 kg



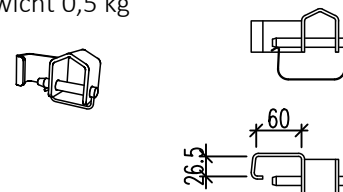
je Leiterbefestigung werden benötigt:

St.	Teil-Nr.	Bezeichnung
2	126758	Leiteranschluss
1	670600	Spannstab 60 cm
2	680580	Schwupp-Sprint

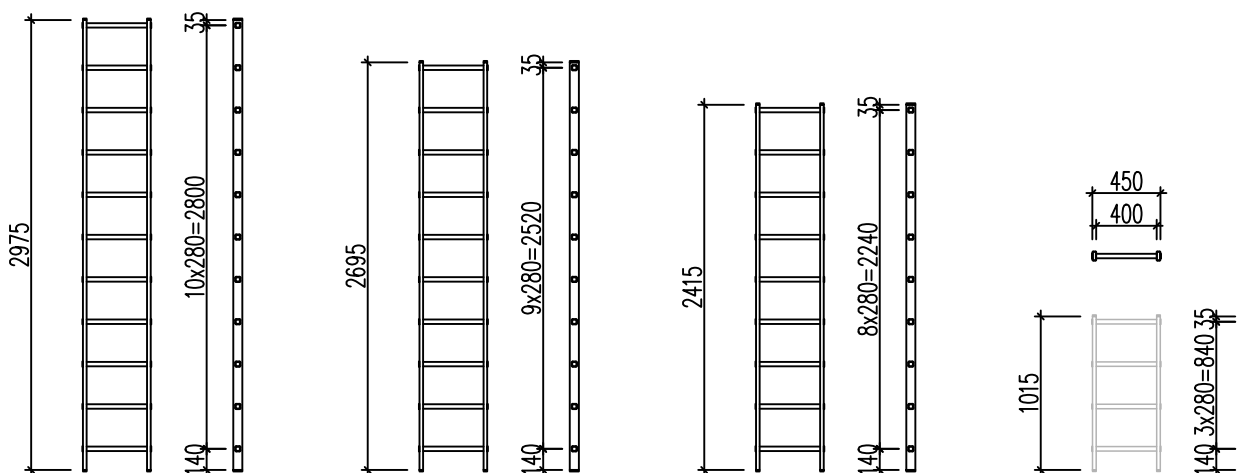
Leiterklemmfix

Teil-Nr. 408349

Gewicht 0,5 kg



NOE LSS Leitern



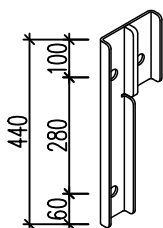
NOE LSS Leiter	Länge [mm]	Sprossen	Teil-Nr.	Gewicht [kg]
	2975	11	126760	7,8
	2695	10	126761	7,0
	2415	9	126762	6,3
	1015	4	126764	2,7

Längen ohne Kappen

Leiterverlängerung links

Teil-Nr. 126707

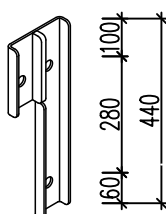
Gewicht 2,6 kg



Leiterverlängerung rechts

Teil-Nr. 126708

Gewicht 2,6 kg



je Leiterstoß werden benötigt:

St.	Teil-Nr.	Bezeichnung
1	126707	Leiterverlängerung links
1	126708	Leiterverlängerung rechts
2	670600	Spannstab Ø15 L=60 cm
4	680580	Schwupp-Sprint

Spannstab Ø15 L=60 cm

Teil-Nr. 670600

Gewicht 0,82 kg



NOEtop S - Leiterauszug

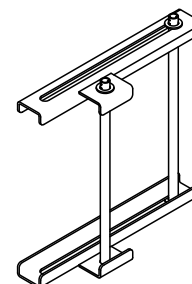
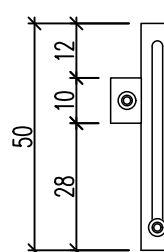
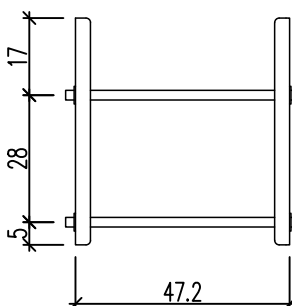
Teil-Nr. 550175

Gewicht 6,13 kg

Schwupp-Sprint

Teil-Nr. 680580

Gewicht 0,69 kg

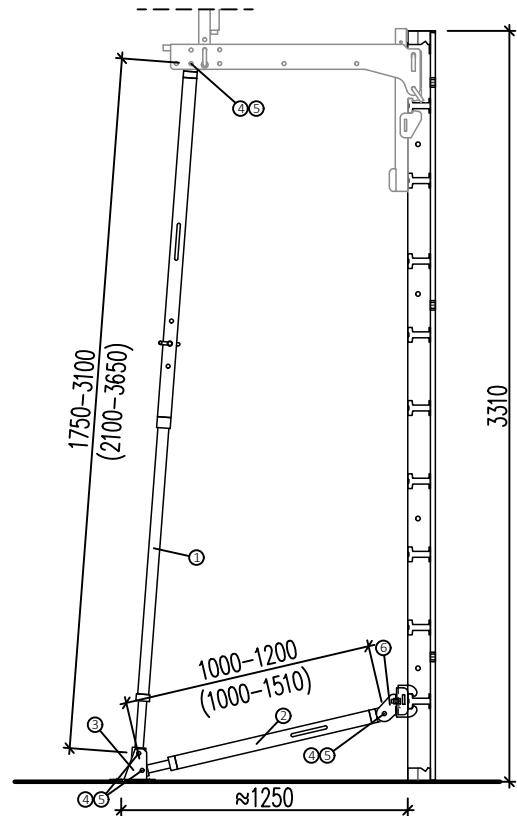
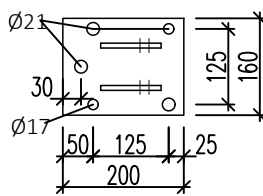


Richtstützen

Richtstützen für Schalungshöhen bis 3310 mm

- 1 Stütze zug-/druckfest 2350-3900 mm
Teil-Nr. 408531 (1 St.)
alternativ
Teil-Nr. 697027 (2100-3650 mm)
- 2 Stütze zug-/druckfest 1000-1200 mm
Teil-Nr. 697045 (1 St.)
alternativ
Teil-Nr. 697026 (1000-1510 mm)
- 3 Fußlager
Teil-Nr. 697014 (1 St.)
- 4 L-Stecker D16
Teil-Nr. 697010 (4 St.)
- 5 Federstecker
Teil-Nr. 913304 (4 St.)
- 6 Richtstützenanschluss
Teil-Nr. 697032 (1 St.)

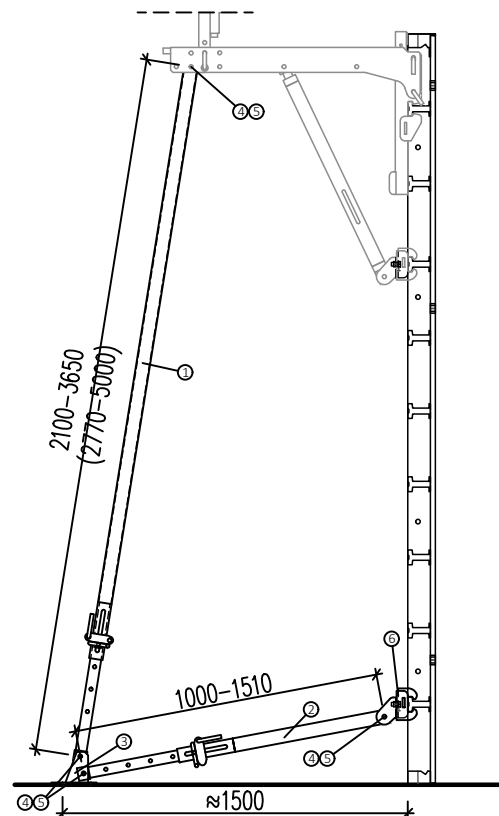
Draufsicht Fußlager



Richtstützen für Schalungshöhen 2650-3975 mm

- 1 Stütze zug-/druckfest 2100-3650 mm
Teil-Nr. 697027 (1 St.)*
- 2 Stütze zug-/druckfest 1000-1510 mm
Teil-Nr. 697026 (1 St.)
- 3 Fußlager
Teil-Nr. 697014 (1 St.)
- 4 L-Stecker D16
Teil-Nr. 697010 (4 St.)
- 5 Federstecker
Teil-Nr. 913304 (4 St.)
- 6 Richtstützenanschluss
Teil-Nr. 697032 (1 St.)

* Bei Schalungshöhen größer 3900 mm muss die Bühne im 2. Hutprofil von oben eingehängt werden.
Ab Schalungshöhe 3310 mm kann alternativ die Stütze Teil-Nr. 697028 (2770-5000 mm) eingesetzt werden.



Richtstützen an Schalelementen ohne Gerüsteinheiten siehe Arbeits- und Verwendungsanleitung NOEtop.

NOE-Schaltechnik**Georg Meyer-Keller GmbH + Co. KG**

Kuntzestr. 72
73079 Süssen
Tel. +49 7162 13-1
info@noe.de
www.noe.eu

Belgien

NOE-Bekistingtechniek N.V.
Leuvensesteenweg 613
1930 Zaventem
info@noe.be
www.noe.eu

Frankeich

NOE-France
Depot Central
7 rue Maurice Bellonte
02100 Saint Quentin
info@noefrance.fr
www.noe.eu

Niederlande

NOE-Bekistingtechniek b.v
Postbus 25
4240 CA ARKEL
info@noe.nl
www.noe.eu

Österreich

NOE-Schaltechnik GmbH & Co KG
Trientlgasse 25
6020 Innsbruck
noe@noe-schaltechnik.at
www.noe.eu

Polen

NOE-PL Sp. z.o.o.
ul. Jeziorki 84
02-863 Warszawa
noe@noe.pl
www.noe.pl

Schweiz

NOE-Schaltechnik GmbH
Nordingstrasse 28
4702 Oensingen
info@noe.ch
www.noe.eu